





Tag des Österr. Rudersportes 19. Österr. Schulruderbewerb Bundesfinale Welt-Cup München und Luzern

VERBAND OFFIZIELL

Nominierung U23-Weltmeisterschaft

23. bis 26. Juli 2009, Racice (CZE)

Leichtgewichts-Frauen-Einer (LW 1x)

Stefanie Borzacchini (LIA), Trainer Klaus Stecker (ÖRV)

Leichtgewichts-Frauen-Doppelzweier (LW 2x)

Agnes Sperrer (NAU), Christina Sperrer (SEE), Trainer Klaus Stecker (ÖRV)

Frauen-Doppelzweier (W 2x)

Birgit Pühringer (IST), Magdalena Lobnig (VST), Trainer Klaus Stecker (ÖRV)

Leichtgewichts-Männer-Einer (LM 1x)

Kilian Menzl (DLI), Trainer Siegfried Sageder (DLI)

Leichtgewichts-Männer-Doppelzweier (LM 2x)

Joschka Hellmeier (PIR), Florian Berg (NAU), Trainer Kurt Traer (KLRV)

Männer-Einer (M 1x)

Alexander Leichter (OTT), Trainer Klaus Stecker (ÖRV)

Masseur

Karl Holzmann

Mannschaftsführer

Klaus Stecker (ÖRV)

Nominierung Coupe de la Jeunesse

31. Juli bis 2. August 2009, Vichy (FRA)

Juniorinnen-Vierer-ohne (JW 4-)

Nikola Gruber (FRI), Liza Szucsich (FRI), Theresa Stöbich (OTT), Katharina Leichter (IST), Trainer Walter Kabas (FRI)

Junioren-Einer (JM 1x)

Michael Saller (MÖV), Trainer Christoph Affenzeller (MÖV)

Junioren-Doppelzweier (JM 2x)

Michael Fieber (ALB), Daniel Wertjanz (VST), Trainer Kurt Traer (KLRV)

Junioren-Doppelvierer (JM 4x)

Simon Seiringer (SEE), Markus Pichler (SEE), Clemens Obrecht (OTT), Julian Mihalic (SEE), Trainerin Ingrid Leitner (SEE)

Junioren-Vierer-ohne (JM 4-)

Christoph Berger (OTT), Clemens Auersperg (WLI), Christian Pühriner (LIA), Christian Schelch (OTT), Trainer Bruno Flecker (WLI)

<u>Ersatzruderer</u>

Alexander Kolmann (LIA)

Mannschaftsführer

Christoph Engl (ÖRV)

Nominierung Junioren-Weltmeisterschaft

5. bis 8. August 2009, Brive (FRA)

Juniorinnen-Einer (JW 1x)

Lisa Farthofer (SEE), Trainer Kurt Bodenwinkler (OÖRV)

Juniorinnen-Doppelvierer (JW 4x)

Caroline Haginger (GMU), Marina Sapper (STA), Juliane Wahlmüller (OTT), Lisa Steinecker (IST), Trainer Alexander Seemann (IST)

Junioren-Doppelzweier (JM 2x)

Paul Sieber (STA), Thomas Inmann (AUS), Trainer Christoph Engl (WRV)

Junioren-Doppelvierer (JM 4x)

Bernhard Schönthaler (ALB), Matthias Luschnig (VST),

Jakob Hörschläger (SEE), Paul Hechinger (WEL), Trainer Heinz Zippel (WEL)

ErsatzrudererIn

Michael Saller (MÖV), Nikola Gruber (FRI)

<u>Mannschaftsführer</u>

Christoph Engl (ÖRV)



Titelbild

Dreifach-Sieg im Frauen-Doppelzweier im Rahmen der Int. Ruder-Regatta in Bled (12. bis 14. Juni 2009). Michaela Taupe-Traer (NAU) mit Stefanie Borzacchini (LIA) siegten vor Pühringer, Lobnig (IST/VST) und Farthofer, Wolfsberger (SEE/PÖC).

- 3 Kommentar des Präsidenten
- **4 Tag des Österr. Rudersportes**Joe Langer
- 5 Int. Ruderregatta Bled Joe Langer

Ergebnis Tag des Rudersportes Nominierung WM Männer/Frauen

- **6 21. Ellida Sprintregatta** *Ing. Günter Woch*
- 7 19. Österr. Schulruderbewerb Bundesfinale Christoph Engl
- 8 2. Welt-Cup in München Joe Langer
- **9 Welt-Cup-Finale in Luzern** *Joe Langer*
- 10 Business 2 ROW Albin Hahn Sternfahrten 2009 Ing. Peter Pointner
- **11 36. FISA Rowing Masters Wien** *Ing. Günter Woch*
- **12 80 Jahre Ing. Fritz Altenhuber** *Dr. Doris Sandhäugl*

ERGEBNISSE

21. Ellida-Sprintregatta

11. Donaubund-Sprintregatta

Int. Ruderregatta Linz-Ottensheim

WIR DANKEN UNSEREN SPONSOREN FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG:

SPORT-MINISTERIUM
TEAM ROT-WEISS-ROT
TOTO • HSZ • ÖOC
SPORTHILFE • BSO • IMSB
B O O T S W E R F T
SCHELLENBACHER
DRUCKEREI FUCHS • RICOH
WEBA SPORTARTIKEL

Nachdruck, auch auszugsweise, nur unter vollständiger Quellenangabe gestattet. Die mit dem Namen des Verfassers gekennzeichneten Artikel sind nicht unbedingt als Meinung des Herausgebers anzusehen. Bei Zuschriften an die Redaktion wird das Einverständnis zur vollen oder auszugsweisen Veröffentlichung vorausgesetzt, sofern der Einsender nicht ausdrücklich andere Wünsche äußert. Für amtliche Veröffentlichungen übernimmt die Redaktion keine Haftung.



23. bis 26. Juli FISA U23-WELTMEISTERSCHAFT RACICE (CZE)

25. Juli 38. Traunsee-Ruderregatta MASTERS-ÖM GMUNDEN (ÖVM)

- **31. Juli bis 2. August**COUPE DE LA JEUNESSE VICHY (FRA)
- 5. bis 8. August FISA JUNIOREN-WM BRIVE (FRA)
- **16. August** 20. Völkermarkter Ruderregatta
- **22. August** 5. Sternfahrt WRV Donauhort
- 23. bis 30. August FISA WELTMEISTERSCHAFT POZNAN (POL)
- **30. August** 9. STAW-Sprintregatta Landesmeisterschaften Oberösterreich, Salzburg
- 3. bis 6. September 36. FISA-WORLD -MASTERS WIEN - NEUE DONAU
- **12. bis 13. September** 48. Int. Villacher-Ruderregatta, Ossiachersee
- **18. bis 20. September**FISA-EUROPAMEISTERSCHAFTEN
 BREST (BLR)
- **19. bis 20. September** ÖVMSTM WIEN (ÖVM)

Redaktionsschluss RR 6/2009: 21. August 2009

Impressum (Medieninhaber, Herausgeber)

Österreichischer Ruderverband, 1030 Wien, Blattgasse 6 Tel. +43/1/7120878, Fax +43/1/712087815 www.rudern.at e-mail: office@rudern.at **Satz und Druck:** Fuchs GesmbH, 2100 Korneuburg, Kreuzensteiner Str. 51 **Redaktion:** Erwin Fuchs, Korneuburg, Tel. +43/664/1545817

Tel. u. Fax +43/2266/80650 e-mail: erwin.fuchs@aon.at

Fotos: Fuchs, Engl, WRC Donaubund, WRV Austria

Verlagsort: Wien P. b. b.

Verlagsort: Wien Verlagspostamt: 1030 Wien Offenlegung

Medieninhaber: Österreichischer Ruderverband, 1030 Wien, Blattgasse 6. (Präsidium: Helmar Hasenöhrl, Martin Bandera, Walter Edthofer, Dr. Werner Russek, Kurt Peterle, Alfons Breitmeyer, Ing. Ernst Nußbaumer, Mag. Helmut Nocker, Ing. Günter Woch). Der RUDERREPORT ist eine unabhängige, unpolitische Druckschrift und dient der gegenseitigen Information der Mitglieder und Vereine des Österreichischen Ruderverbandes. Näherbringung des Sportes der Öffentlichkeit.

Erscheint 8mal jährlich – Auflage 7.600

VERBAND OFFIZIELL

Liebe Leserinnen und Leser!

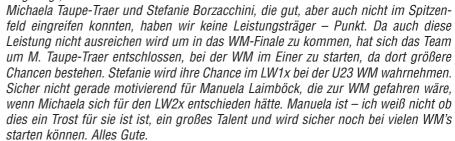
Nun ist sie da – die Hochsaison!

Alle Qualifikationsregatten inklusive dem WC-Finale auf dem Rotsee sind vorbei und die Nominierungen abgeschlossen.

Vorerst erfreulich und ich hoffe, dass ihr auf der Homepage des ÖRV die Ergebnisse unserer Aktiven mitverfolgt habt, die der neue Pressereferent Joe Langer, fast in Echtzeit online stellte. Wir werden die Medienbetreuung weiter ausbauen und hoffen, wenn auch wieder über internationale Spitzenleistungen unserer Aktiven berichtet werden kann, durch diese Medienarbeit eine breitere Berichterstattung erfolgen wird.

JA - unsere Erfolge! - Nichterfolge?

Das WC-Finale auf dem Rotsee hat unsere derzeitigen Grenzen aufgezeigt, deutlich und schmerzhaft. Außer dem LW2x mit



Der LM8+ hat voll gekämpft, ein gutes, wahrscheinlich eines seiner besten Rennen geliefert, aber, dies reichte derzeit nur zum vierten und damit letzten Platz. Trotzdem wird der Achter zur WM entsandt, ist dieses Achterprojekt doch der zentrale Bereich unserer weiteren leistungssportlichen Planung bis zu den OS 2012, soll doch aus diesem Achter nach der WM ein LM4- entstehen und eventuell ein LM4x.

Großartig hat der LM2x Hellmeier/Berg (noch U23) aufgezeigt. Mit der Platzierung im B-Finale des WC Finales, sind sie unsere Favoriten bei der WM U23. Erreichen sie dort eine Medaille, kann es, wenn das Trainerteam feststellt, dass dies für die junge Mannschaft zu verkraften ist, noch zu einer Nachnominierung zur WM der Männer kommen.

Nicht erfreulich das schlechte Abschneiden von R. Kreibich in Luzern. Damit haben wir keinen einzigen Ruderer in der internationalen schweren Klasse. Der absolute Tiefpunkt. Denn – auch in der Klasse der U23 konnte nur Alexander Leichter und da auch nur unter dem Aspekt, den einzigen Schweren extra zu fördern, als einziger Schwerer nominiert werden. Und es kommt noch dicker, auch bei den für die WM der Junioren Nominierten ist kein einziger Schwerer.

Sind wir eine Leichtgewichtsnation? - Warum??

Erfreulicher die Situation im Bereich der Juniorinnen und der U23-Ruderinnen. Von den insgesamt zur WM der U23 Kategorie der Junioren und dem Cup de la Jeunesse entsandten 15 Booten, sind sechs, also fast die Hälfte Frauenmannschaften, hier haben wir Potenzial.

Die anderen neun nominierten Männerboote sind Leichtgewichtsruderer, für Nachwuchs in dieser Klasse ist also gesorgt.

Trotz der beachtlich großen Mannschaften, fünf zum C.d.I.J, vier zur WM der Junioren und sechs zur WM U23 liegt noch viel Arbeit vor uns um an die Spitze anzuschließen. Talente, besonders im Leichtgewichtsbereich und bei den Frauen sind vorhanden, aber wir müssen diese motivieren und führen, damit verhindert wird, dass – wie in der Vergangenheit – große Talente noch vor Erreichung der int. Klasse, dem Rudersport den Rücken kehren. Intensive Betreuung von der Talentauslese, über die U19 und U23 Klategorie bis hin zur höchsten Stufe ist unumgänglich – wie werden wir dies schaffen? Viel guter Wille und intensives und kritisches Überdenken unserer derzeitigen Strukturen wird notwendig sein und möglicherweise harte Schnitte bringen. Ich wünsche trotz Allem oder gerade deswegen, allen Mannschaften viel Erfolg bei den Saisonhöhepunkten.

Herzliche Grüße Euer Helmar Hasenöhrl, Präsident



14. Juni 2009 – Tag des Österr. Rudersportes

Die Alte Donau und der Canale Grande

Donau, so blau, so blau . Tatsächlich! Der blaue Himmel, der sich im Wasser spiegelte, machte am Sonntag die Donau – egal, ob die Neue, die Alte oder den Strom – zu jener Sehenswürdigkeit Wiens, die auf der ganzen Welt besungen wird. Von Johann Strauss zu Giuseppe Verdi – denn an diesem Sonntag, der zum "Tag des Österreichischen Rudersports" ausgerufen worden war, war auch Venedig zu Gast in Wien – zum Medien-Termin beim Donaubund am Vormittag kreuzte mit Christoph Schmölzer nicht nur ein vierfacher Weltmeister auf, sondern auch ein venezianischer Gondoliere. Natürlich in originaler venezianischer Tracht. Der Canale Grande auf der Alten Donau – irgendwo um die Ecke musste der Markus-Platz sein.

Aber statt der Tauben gab es auch von einer mediengeilen Schwanen-Familie Besuch. Zuerst kreuzte sie in aufreizender Gelassenheit den Anlegeplatz beim Donaubund, das Herrchen samt Weibchen und dreier Nachkömmlinge. Dann brauchten sie die halbe Fläche der Wiese, um sich entsprechend zu putzen, gemähtes Gras zu fressen – die müssen was vom Frühstücksbuffet gehört haben? – und sich dann unter dieser herrlichen Sommersonne auszuruhen. Komisch: die

Schwäne blieben weiß! Da kommt in mir die Frage auf: Wie sieht ein Schwan mit Sonnenbrand aus? Kann diese Tierart von der Sonne auch braun werden?

Egal – Schwanensee sollen sie in der Oper aufführen und nicht an der Alten Donau ... Aber es haben nicht nur Schwäne dem "Donaubund" einen Besuch abgestattet. Da kam die LIA – wie angekündigt – mit einem hungrigen (weil vom Frühstücksbuffet an der Nase irritierten) Junioren-Achter und Kurt Sandhäugl lotste auch einen Juniorinnen-Achter quer über die Alte Donau.

Als allessamt so um die 50 Leute versammelt waren, ergriff der eigens aus Wels mit den verspäteteten ÖBB angereiste ÖRV-Präsident Helmar Hasenöhrl das Wort. Ja, es sei das Ziel dieses Rudertages, dass möglichst alle Vereine in ganz Österreich mit möglichst vielen Ruderern möglichst viele Rilometer zurücklegen sollten. "Einmal um die ganze Welt – und wenn wir nur bis Bali kommen, geht die Welt auch nicht unter!", meinte der sportlich-drahtige Verbandsboss, eben erst von einer über 300 Kilometer langen Fünftagefahrt auf der Weser heimgekehrt. Noch am Abend gab es die ersten Kilometer-Angaben, jetzt wissen wir, wie viele Kilometer tatsächlich abgespult



wurden. Und, mit der Weltumrundung hat's nicht ganz geklappt ...

Doch, was noch wichtiger war als die Kilometer-Bolzerei und einem Laien wie mir auffiel: die vielen Ruder-Vereine an der Alten Donau, vom Pirat zur LIA, vom Donaubund zur Ellida, vom STAW zu den Friesen, und, und, und – sie feierten den Vater-, pardon: Rudertag gemeinsam. Schließlich können sich ALLE, ja wirklich ALLE, dieser Ruderklubs glücklich schätzen, ihr Domizil an einem so weltbewegenden Platz zu haben.

Quasi am "zweiten Canale Grande", und bei solchem Wetter tatsächlich "an der schönen, blauen Donau" ...

Joe Langer



Kurt Sandhäugl (LIA) lotste einen Juniorinnen-Achter quer über die Alte Donau





13. bis 14. Juni 2009 · Int. Regatta in Bled

Vier Siege für den ÖRV

Bei der Internationalen Ruder-Regatta in Bled (SLO) gab es vier Siege für österreichische Boote.

Vor allem der Salzburger Ralph Kreibich im Männer-Einer, der sogar an beiden Tagen gewann, sowie das Duo Michaela Taupe-Traer / Stefanie Borzacchini im LG-Doppelzweier der Frauen lieferten mit ihren Siegen positive Ergebnisse ab. "Die Leistungen von Kreibich und die des Frauen-Doppelzweiers mit einer Zeit von 7:00 waren sehr positive Zeichen", fand

Sportdirektor Holger Weißböck nach der Regatta in der slowenischen Ruder-Metropole. Sogar einen Dreifachsieg gab es im LG-Einer durch Florian Berg, der Dominik Sigl und Christian Rabel auf die Plätze verwies.

Durchaus gelungen fand Weißböck auch die Leistung des LG-Achters auf Platz fünf. Bei den Juniorinnen sorgte auch Lisa Farthofer für einen rot-weiß-roten Sieg. Auch der Junioren-Doppelvierer (Hechinger, Hörschläger, Luschnig, Schönthaler) gewann an beiden Tagen.

Joe Langer





VERKAUFT: HOLZ-RENNACHTER

Halbdelphin, Werft Schellenbacher, Bj. 1976, zerlegbar, für Mannschaftsgewicht ab 80 kg

ca. 1800 Trainings- und Renn-km bis 2008, ohne Riemen

VB € 900,-

Kontakt: Reinhard Resch Tel. +43/664/3837871 Mail: resch-fit@aon.at

Ergebnis "Tag des Österreichischen Rudersportes"

Ich bedanke mich bei allen Vereinen, welche die Idee, "Rund um die Welt" zu rudern, aufgenommen haben.

Auch wenn wir unser Ziel nicht erreicht haben und irgendwo bei den Malediven gelandet sind, ist das Ergebnis gut und ausbaufähig. Ich bin überzeugt, dass wir nächstes Jahr unser Ziel erreichen werden.

Ergebnis und Sieger laut Ausschreibung:

Gesamt 17.986 km

Verein mit den meisten Kilometern:

RV Wiking Linz 3.319 km Verein mit dem zweitbesten Ergebnis:

RV Wiking Bregenz 1.470 km Verein mit den meisten Kilometern pro gemeldetem Mitglied:

RV Wiking Linz 18,96 km Längste Fahrt:

RV Wiking Linz 107 km

(Doppelvierer: Norbert u. Veronika Hofmayr, Boris u. Christine Hultsch)

Ich gratuliere den Siegern herzlich, insbesondere dem RV Wiking Linz zu den Erfolgen. Aber auch der LIA, die sich Wiking Bregenz mit nur 29 km Rückstand geschlagen geben musste.

Die gewonnenen Warenpreise werden anlässlich der ÖSTM in Linz-Ottensheim (4. Oktober 2009) den Vereinen und Aktiven überreicht.

Helmar Hasenöhrl, Präsident





beiden Tagen im M 1x

Nominierung WM Frauen/Männer

22. bis 30. August 2009, Poznan (POL)

Leichtgewichts-Frauen-Einer (LW 1x)

Michaela Taupe-Traer (NAU), Trainer Kurt Traer (KRV)

Leichtgewichts-Männer-Achter (LM 8+)

Gregor Heizinger (DLI), Alexander Rath (PÖC), Michael Hager (GMU), Michael Stichauner (LIA), Alexander Cernikov (LIA), Dominik Sigl (OTT), Bernhard Sieber (STA, Christian Rabel (NOR), St. Johannes Hofmayr (WLI), Trainer Holger Weißböck (ÖRV)

Ersatzruderer

Michael Dully (PIR)

Masseur/Physiotherapeut

Clemens Paulus

Mannschaftsführer

Walter Edthofer (ÖRV)

Sonntag, 7. Juni 2009 • Wien – Alte Donau

21. Ellida Sprint-Regatta

Es ist unwahrscheinlich. Seit 1988 wird diese Kurzstreckenregatta auf der Unteren Alten Donau durchgeführt, nur einmal ist sie wegen Terminkollision ausgefallen, somit 21 Jahre Regatten, besonders für den Nachwuchs und die Masters.

Auch heuer wieder ein sehr gutes Meldeergebnis, 21 Vereine, drei davon aus dem Ausland, 28 Rennen mit 45 Läufen, sehr gutes Wetter und eine tolle Stimmung bei der gemeinsamen Siegerehrung eine halbe Stunde nach Regattaende.

ING. GÜNTER WOCH

Stark vertreten die Masters – wahrscheinlich wirft die FISA Masters-Regatta ihre Schatten voraus – ebenso die Junioren-B und Schüler. Eine Aufwertung erfuhr die Regatta durch den Start der U23-Mannschaft, somit waren direkte Vergleiche über gefahrene Zeiten und die eigenen Leistungen möglich.

Erfolgreichster Verein waren die Argonauten mit 14 Einzelsiegen, gefolgt von der LIA mit 13, dahinter Friesen, STAW, Ellida und Pirat. 20 von 21 gestarteten Vereinen trugen sich in die Siegerlisten ein. Eine breite Streuung, so dass es sich für jeden auszahlte an den Start zu gehen.

Im Männer Einer 9 Boote, mit einem klar dominierenden Sieger – Alexander Leichter von Ottensheim, der auch die beste Einerzeit mit 1,37.00 hinlegte. Beeindruckend auch die Zeit von Heini Gaube (OTT) im Masters-Männer-Einer mit 1,39.21. Im Junioren-A-Einer 16 Boote gemeldet, davon 14 am Start. In drei Abteilungen wurden die Sieger ermittelt, die alle von der STAW waren. Schnellster davon Karl Ivanics mit 1,42.57. Den Männer-Doppelzweier holten sich Reindl, Weber vom RC Wolfgangsee, den Achter und somit den Ehrenpreis der Stadt Wien gewann - man kann schon sagen traditionsgemäß – der RV Friesen mit seiner Masterscrew in 1,23.33.

Bei den Frauen war die U23-Mannschaft am Start, die erwartungsgemäß in ihren Rennen dominierten. Den Einer gewann Magdalena Lobnig (VST) in ausgezeichneten 1,42.79, die zweite Abteilung Sabrina Taborsky von der Ellida in 1,48.09. Im Frauen-Doppelzweier auch die Kaderruderinnen klar voran. Magdalena Lobnig mit Birgit Pühringer siegten knapp vor ihren Teamkolleginnen Michaela Taupe-Traer, Steffi Borzacchini. Ein ähnliches Bild im Frauen-Doppelvierer, wo zwei Boote aus den Kaderruderinnen gegeneinander antraten und in einem packenden Rennen um den Sieg kämpften. Schließlich hatten Lobnig, Lobnig, Pühringer, Huttarsch vor Sperrer, Sperrer, Borzacchini, Pfister die Bugspitze vorne .

Bei den Schülern und Junioren/Innen waren LIA, Argonauten, Donaubund, Albatros, STAW, Friesen und der Steiner RC erfolgreich.

Die Masters-Rennen waren immer umkämpft, obwohl es nie Fotoentscheidungen gegeben hat. In allen Kategorien A–F wurde probiert, welche Mannschaften für die Masters im Herbst wohl die besten Chancen haben, dementsprechend groß auch die Starterfelder. Besonders erfreuen sich die Mixed Rennen großer Beliebtheit, können hier doch Teams das breite Spektrum der Ruderarbeit in den Vereinen zeigen, außerdem macht es noch großen Spaß.

Auch unsere ausländischen Gäste waren in den Mastersrennen erfolgreich. Die RGM Dresden/Lia/Pirat/Occocoquan konnten bei allen Starts als erste das Ziel überqueren, gleiches gilt für unsere Freunde aus Budapest (MTK) mit der Familie Rosi und Imre Kemeny, dazu noch Miklos György in Masters Doppelzweier.

Mit der gemeinsamen Siegesfeier und Dank an das Schiedsrichterteam unter dem Juryobmann Horst Anselm, sowie an die Mitarbeiter, die zum Gelingen dieser Ruderveranstaltung beigetragen haben endete dieser Rudersonntag.



Guil

Rowing GmbH

Ruderboote von Ted Hale. In Australien entworfen und in China gebaut. Attraktives Preis-Leistungs-Verhältnis.

www.tedhaleboats.com

Wanderfahrten in der traumhaften Flusslandschaft des Li-River bei Guilin in Südchina, ein UNESCO Welt Naturerbe.



Guilin Rowing GmbH / Albisstrasse 103 / 8038 Zürich / Schweiz / mail@guilinrowing.com



19. Juni 2009 • Wien - Alte Donau

19. Österr. Schulruderbewerb – Bundesfinale

Je ein Sieg für Kärnten, Oberösterreich, Niederösterreich und Vorarlberg



Rennen-A: 1. Kärnten, 2. Oberösterreich, 3. Vorarlberg

Rennen A: Schüler Doppelvierer m. St. Gig Art-C, Jahrgang 1995 und jünger – Ehrenpreis der Stadt Wien

1. Kärnten/VIL - BG/BRG Villach Peraustrasse (Loy Daniel, Brantegger Georg, Pusnik Nando, Hohensasser Gabriel, St. Wriesnig Matthieu) 1:17,0. 2. Oberösterreich/WEL - HS Sattledt (Meindl Stefan, Kraxberger Jürgen, Steinwendner Georg, Bernhard Sebastian, St. Kosio Silvio) 1:20,2.

3. Vorarlberg/WIB - BG Bregenz Blumenstraße (Serramazza Alessandro, Erhard Kevin, Mangold Florian, Kuruoglu Moham-med, St. Wepplimger Niko-laus) 1:21,7.

Wepplimger Niko-laus) 1:21,7.

4. Kärnten/VIL - BR/BRG Villach St. Martinstrasse (Schnabl Maximilian, Hipp Albert, Kohlmeir Philip, Petritsch Raphael, St. Loy Mario) 1:23,1,5. Wien/STA - BRG 22 Heustadelgasse (Kiralyhidi Julian, Klusek Patrik, Maderner Alexander, Schaidl Bernhard, St. Eder Thomas) 1:29,0, 6. Oberösterreich/OTT - HS Ottensheim / HS Gramastetten (Fink Jonas, Fink David, Wagner Andreas, Stöbich Simon, St. Obrecht Matthias) 1:34,9, 7. Wien/LIA - Schulschiff Bertha von Suttner (Savoje Jean Philippe, Schuster Philipp, Miletic Marko, Hodulik Daniel, St. Rössler Pia) 1:39,4



Rennen-C: 1. Niederösterreich, 2. Vorarlberg, 3. Salzburg

Rennen C: Schüler Doppelvierer m. St. Gig Art-C, Jahrgang 1993 und 1994

1. Niederösterreich/WAL - Europagymnmasium Baumgartenberg (Kastner Fabian, Pölz Stefan, Mittellehner Daniel, Celik Veli, St. Scheider Stefan) 1:10,7

2. Vorarlberg/WIB - BG Bregenz Blumenstr./BG Bregenz Gallusstr. (Huber Jakob, Windner Philipp, Natter Daniel, Mäser Laurin, St. Van Dellen Florian) 1:12,9.

3. Salzburg/RCW - St. Gilgen International School (Waldeck Johannes, Waldeck Josias, Laimer Lukas, Batthyany Paul, St. Ernst v. Puttkamer) 1:19,6. 4. Wien/LIA - IHS Steinbrechergasse (Schrenk Marcele, Stacker Patrik, Jagersberger Benjamin, Glaubenkranz Michael, St. Ünlü Büsra) 1:35,1.



Rennen-B: 1. Oberösterreich, 2. Wien, 3. Oberösterreich

Rennen B: Schülerinnen Doppelvierer m. St. Gig Art-C, Jahrgang 1995 und jünger

1. Oberösterreich/WLI - HS Ottensheim/BG Petrinum (Heitzinger Petra, Danninger Julia, Wagner Lelie, Hofmayr Lena-Maria, St. Pugstaller Lara) 1:18,2

2. Wien/LIA - IHS Steinbrechergasse (Hufnagel Resi, Fasan Dede, Ünlü Büsra, Pechhacker Vanessa, St. Rössler Pia) 1:25,3.

3. Oberösterreich/SYR – Rudigierschule Steyr (Prechtl Teresa, Wieser

9. Oberosterieting in A. Mudiglerstriule Stepty (Fechnic Ideas, Wieser Laura, Weiß Paulina, St. Mayrhofer Felix) 1:27,6.

4. Vorarlberg/Wiß - Sacre Couer Riedenburg (Gratzer Nathalie, Steurer Theresa, Kirrspel Hannah, Werle Scheila, St. Bernoulli Olivia) 1:28,0, 5. Vorarlberg/Wiß - BG Bregenz Blumenstr/BG Bregenz Gallusstr. (Mersin Lisa, Kalb Veronika, Lang Florentina, Keine Annika, St. Schiener Nadja) 1:28,9, 6. Salzburg/RCW - SHS St. Gilgen (Strasser Roawitha, Eibl Susan-ne, Leitner Sophie, Eisl Melanie, St. Eisl Johanna) 1:29,6, 7. Wien/ARG KMS Herzgasse (Gürdal Aysenur, Rama Nuri, Rikanovic Danijela, Dadaeva Milana, St. Flödl Gerhard) 1:41,3.



Rennen-D: 1. Vorarlberg, 2. Oberösterreich, 3. Salzburg

Rennen D: Schülerinnen Doppelvierer m. St.

Gig Art–C, Jahrgang 1993 und 1994 1. Vorarlberg/WIB - Sacre Couer Riedenburg/BG Bregenz Gallusstr. (Köb Reingard, Wunderli Vanessa, Lunardon Lisa, Härtenberger Antonia, St. Kalb Veronika) 1:18,0.

2. Oberösterreich/WLI - Georg von Peuerbach Gymnasium/Stifts**gymnasium Wilhering** (Haider Britta, Stadler Lisa, Lindner Iris, Hultsch Klara, St. Rammerstorfer Julia) 1:18,7.

3. Salzburg/RCW - SHS St. Gilgen (Fischer Denise, Unterberger Hannah, Maier Ricarda, Kött Beatrice, St. Rehrl Katharina) 1:22,8.
4. Kärnten/VST - Alpen Adria Gymn. Völkermarkt (Meran Philippa, Napetschnik Lisa, Tschvritidze Mariam, Kummer Christina, St. Gomernik Claudia) 1:23,1.



aus den Schulruderbewerben bei der Indoormeisterschaft und Landes- bzw. Bundesfinale Schulrudern – (Punkte):

1. Pl. Sacre Couer Riedenburg 2. Pl. BG Bregenz Blumenstraße 4. Pl. Europagym. Baumgartenberg 5. Pl. IHS Steinbrechergasse

3. Pl. BG Bregenz Gallusstraße

Insgesamt haben 139 Schüler aus 21 Schulen daran teilgenommen.

24

23

19. bis 21. Juni 2009 · 2. Welt-Cup in München

Vier Boote im A-Finale

Sieg für Taupe-Traer (NAU), Borzacchini (LIA) im B-Finale des LW 2x

Der Auftakt auf der Olympia-Regattastrecke in Oberschleißheim war durch schwere Regenfälle und Gewitter am frühen Morgen in Mitleidenschaft gezogen worden. Das Aufwärmtraining der Ruderer musste nach zwei Blitzschlägen abgebrochen werden. Die Konkurrenz selbst begann aber mit nur wenigen Minuten Verspätung.

Zum Beginn schafften drei der fünf LG-Einer des ÖRV den Sprung ins Semifinale. Im 3. Vorlauf Joschka HELLMEIER (7:09,37) als 2. hinter FREE-MAN-PASK (Gb/7:06,55) und vor Dominik SIGL (7:11,73), im vierten Heat Florian BERG (7:11,92) als Dritter, in diesem Lauf wurde Christoph SCHWARZL (7:22,54) Vierter – er musste ebenso wie Christian RABEL in den Hoffnungslauf.

Durchaus zufriedenstellend die Leistung von Manuela LAIMBÖCK im LW 1x – Platz Zwei in 7:57,23 hinter der Dänin RAS-MUSSEN (7:52,87) sie musste dennoch in den Hoffnungslauf.

Als nächster Österreicher war Ralph KREIBICH im vierten Vorlauf des Männer-Einers am Start. Der Salzburger traf dabei auf BRAAS (Ned), JAANSON (Est), den zweimaligen Olympiasieger (2004 und 2008) TUFTE (Nor) und TAKHAR (Ind). Nur der Sieger kam direkt ins Semifinale.

Olympische Bootsklassen – Hoffnungsläufe

Sie sind zwar nicht direkt ins Semifinale des Welt-Cups in München gekommen, aber durchaus den Aufwärtstrend bestätigt haben die ÖRV-Boote in den olympischen Bootsklassen. Der LW 2x mit Michaela TAUPE-TRAER und Stefanie BORZACCHINI verfehlte als Dritte im Vorlauf in 7:19,87 den direkten Aufstieg ins Semifinale nur um 1,39 Sekunden. Sieger wurden die Belgierinnen Hammond / Geentjens (7:14,89) vor Dennis/ Greenhalgh (Gbr 2 / 7:17,48). Der LM 2x Juliusz MADECKI / Paul RUTTMANN führte bis zur 1500-Meter-Marke, wurde dann aber von den Chinesen Hi/Dong "geschluckt" und am Ende Dritter. Nur der Vorlaufsieger kam direkt weiter.

Im M 1x hatte Ralph KREIBICH keine Chance auf den Vorlaufsieg und damit den Direkt-Aufstieg – Doppel-Olympiasieger TUFTE (7:05,70) war eine Klasse für sich, Kreibich wurde in 7:17,84 Dritter.

Beide olympischen LG-Doppelzweier im Semifinale

Erfreulich verlief für Österreichs LW 2x der Hoffnungslauf. TAUPE-TRAER (Nautilus Klagenfurt) und BORZACCHINI (LIA WIEN) zogen mit einem souveränen Sieg im Hoffnungslauf in das Semifinale ein. Die 34-jährige Kärntnerin und die erst 18-jährige Wienerin feierten in 7:19,57 einen Start-Ziel-Sieg vor HUERTA TRILLO / PEREZ RUL (Mex / 7:23:02) und DÄN.

Der LM 2x mit MADECKI und RUTT-MANN schaffte als Zweiter den Sprung ins Semifinale. Die beiden Ottensheimer hatten zwar kaum eine Chance auf den Sieg, den VARGA / GALAMBOS (Ung/ 6:27,53) holten, rangen aber im Kampf um den notwendigen zweiten Platz die Norweger BRUN / STRANDL um 32 Hundertstel nieder.

Nicht zufrieden konnte Ralph KREIBICH (Möve Salzburg) mit seinem dritten Platz im Hoffnungslauf sein, der Ex-Europameister und WM-Sechster von Mailand 2003 kam nur ins C-Finale. Den Hoffnungslauf gewann GRISKONIS (LTU1 / 7:02,60) vor dem Weißrussen SCHARBASCHENIA (7:08,94) und Kreibich (7:12,99). Nur die ersten beiden kamen ins Semifinale.

JOE LANGER

In den nichtolympischen Bootsklassen schafften nach Florian BERG, Joschka HELLMEIER und Dominik SIGL im LG-Einer auch Christian RABEL und Christoph SCHWARZL als Zweite und Dritte ihrer Hoffnungsläufe den Einzug ins Semifinale. Im sogenannten "Races for Lane", in denen es nur um die Bahnverteilung für den Endlauf ging, wurden Michael STICHAUNER / Alexander CHER-NIKOV im LM 2- Vierte bzw. Gregor HEIZINGER, Bernhard SIEBER, Michael HAGER und Alexander RATH im LM 4x Dritte (von nur drei Teilnehmern). Eine Talentprobe gab auch Manuela LAIM-BÖCK (WRK Argonauten) ab, die bei ihrem Welt-Cup-Debüt Vorlaufzweite wurde und die Chance für das A-Finale wahrte.

Beide LG-Doppelzweier verfehlten A-Finale

Beide ÖRV-Boote verfehlten das A-Finale klar. Sowohl der LW 2x, TAUPE-TRAER/BORZACCHINI (Fünfte) als auch der LM 2x, MADECKI/RUTTMANN als Sechste im Semifinale kamen nur in das B-Finale.

Taupe-Traer/Borzacchini lagen auf den ersten 500 Metern noch auf A-Finalkurs, zur Halbzeit aber als Vierte knapp mehr als eine Sekunde hinter Rang 3. Mit Fortdauer des Rennens schien das A-Finale immer mehr außer Reichweite, am Ende reichten 7:22,97 nur zu Platz 5.

Madecki/Ruttmann hatten von Beginn an keine Chance auf das A-Finale – schon nach 500 Metern lagen die beiden Ottensheimer auf Rang 5, bei 1000 Metern fehlten schon 1,4 Sekunden auf den notwendigen dritten Platz, bei 1500 Metern waren es schon über fünf Sekunden. Am Ende kamen die beiden als Letzte ihres Semifinallaufs in 7:06,54 ins Ziel.

Erfreulich in den nichtolympischen Bootsklassen vor allem der Auftritt von Manuela LAIMBÖCK im LG-Einer der Frauen – sie qualifizierte sich bei ihrem Welt-Cup-Debüt mit einem souveränen Sieg im Hoffnungslauf (8:04,65) vor (und mit) Klara JANAKOVA (Tch / 8:07,43) für das A-Finale. Ebenfalls im A-Finale die LG-Einer der Männer Florian BERG als Dritter seines Semifinallaufs (7:16,56 - Christoph

SCHWARZL wurde hier Sechster in 7:41,47) und Joschka HELLMEIER im zweiten Semifinale, der in 7:13,67 als Dritter Dominik SIGL (7:14,80) auf Platz Vier verwies. Christian RABEL (7:26,28) belegte hier Rang 6.

Sieg für Taupe-Traer/Borzacchini im B-Finale

Der erste Weltcup-Punkt 2009.

TAUPE-TRAER/BORZACCHINI haben für die beste Platzierung eines österr. Bootes in den olympischen Klassen gesorgt. Sie gewannen das B-Finale souverän und wurden damit Gesamt-Siebente.

MADECKI/RUTTMANN belegten in ihrem B-Finale Rang 5 und wurden damit Gesamt-Elfte. Im Einer der Männer musste sich KREIBICH im C-Finale nur dem estnischen Oldboy Juri JAANSON geschlagen geben und wurde Gesamt-14.

Stark präsentierte sich in den nichtolympischen Bootsklassen Manuela LAIM-BÖCK, sie belegte im A-Finale den fünften Platz. Dabei mischte sie bis ins Ziel um Platz 4 mit – letztlich fehlten dazu sieben Zehntelsekunden. Ebenfalls auf Platz 5 kam Florian BERG im LG-Einer der Männer. Der Kärntner setzte sich im internen Duell gegen Joschka HELLMEIER durch. In zwei weiteren Rennen kam der Zweier ohne (Stichauner/Chernikow) auf Rang 6 unter ebenso vielen Teilnehmern, der LM 4x (Heizinger/Sieber/Hager/Rath) belegte unter drei Teilnehmern Rang zwei hinter dem Boot aus Mexiko.

Auf einem guten Weg

Zwar wurde das Traumziel, ein Platz im A-Finale einer olympischen Bootsklasse, knapp verfehlt, dennoch fiel die ÖRV-Bilanz nach dem zweiten Saison-Welt-Cup (dem ersten für unser Team), durchaus positiv aus. Michaela TAUPE-TRAER und Stefanie BORZACCHINI hatten nur knapp das A-Finale verpasst und mit dem Sieg im B-Finale bewiesen, dass der Aufwärtstrend eine Fortsetzung fand. Auch Juliusz MADECKI / Paul RUTTMANN haben das Mindestziel B-Finale erreicht, in dem sie Fünfte wurden. Lediglich Ralph KREIBICH hätte sich selbst und man von ihm mehr erwarten dürfen. Nur Platz 14 als Zweiter im C-Finale.

"Es ist ja alles erst im Aufbau für die nächsten Olympischen Spiele – und daher war der erste Welt-Cup für unsere zumeist neuen Boote durchaus eine Bestätigung, dass wir auf einem guten, wenn auch langen Weg bis London 2012 sind", kommentierte ÖRV-Präsident Helmar HASENÖHRL die Ergebnisse aus München. Und es ist ja auch tatsächlich noch etwas Zeit bis London. Sicher diese und die nächste Saison – aber 2011 sollten schon jene Mannschaften rudern, die dann auch 2012 bei Olympia sein wollen.

Ein zweites Peking soll es nicht geben – nämlich, dass kein einziges Boot in einer Sportart entsandt wird, die schon oft für schöne Erfolge gesorgt hatte. Denken wir zurück an Arnold JONKE und Christoph ZERBST, die beiden Silbernen von Barcelona 1992 – unsere letzte Olympia-Medaille. Dafür wird es 2012 vielleicht noch zu früh sein – aber bis 2016 sollte Österrech wieder ein aussichtsreiches olympisches "Flaggschiff" haben.

10. bis 12. Juli 2009 · Welt-Cup-Finale in Luzern

Acht ÖRV-Boote am Start

Beide LGW-Doppelzweier im B-Finale, LW - 8. Pl., LM - 11. Pl.

Freitag, 10. Juli

Sensationeller LG-Doppelzweier der Männer – Hellmeier, Berg direkt im Semifinale!

Für eine Sensation sorgte der (olympische) LG-Doppelzweier der Männer zum Auftakt beim Ruder-Welt-Cupfinale in Luzern – Joschka Hellmeier (WRC Pirat) und Florian Berg (Nautilus Klagenfurt) schafften im ersten der vier Vorläufe als Zweite hinter dem britischen Duo Williams / Mattick den direkten Einzug ins Semifinale. Die beiden Österreicher wehrten alle Angriffe ihrer Gegner ab und brachten den notwendigen zweiten Platz letztlich sicher (mit fast drei Sekunden Vorsprung auf die Dänen) ins Ziel. Alle anderen ÖRV-Boote mussten in den Hoffnungslauf.

Bis zur 1400-Meter-Marke verteidigten Michaela Taupe-Traer (Nautilus Klagenfurt) und Stefanie Borzacchini (LIA Wien) im LG-Doppelzweier der Frauen Platz 2 und damit einen Platz um den direkten Semifinal-Aufstieg, aber dann wurden die beiden Österreicherinnen noch vom polnischen Duo "geschluckt" und mussten in den Hoffnungslauf, den die 34-jährige Kärntnerin mit ihrer erst 18-jährigen Partnerin überzeugend für sich entschied.

JOE LANGER

Hingegen enttäuschte im schweren Einer der Männer Ralph Kreibich (Möve Salzburg) wieder – der Ex-Europameister und WM-Sechste von 2003 wurde sowohl im Vorlauf als auch im Hoffnungslauf nur Letzter und dürfte damit seine Chancen auf ein WM-Ticket verfehlt haben.

In den nichtolympischen Klassen erreichte Manuela Laimböck (Argonauten Wien) über den Hoffnungslauf ebenfalls das Semifinale. Der LG-Achter, der erstmals in dieser Besetzung international antrat, wurde in einem Exhibitionsrennen Vierter und Letzter. Allerdings mussten sich Heizinger, Rath, Hager, Stichauner, Chernikov, Sigl, Sieber, Rabel, St. Hofmayr im Kampf um Platz 3 dem holländischen Boot nur um 55 Hundertstelsekunden geschlagen geben.

Vorläufe - Leichtgewichte

LW1x, Heat 1: 1. Milani (Ita1) 7:58,03; 2. Rasmussen (Dän) 8:03,12; **3. Manuela LAIM-BÖCK (Ö) 8:07,23**; 4. JAP1 8:09,48; 5. FRA 8:12,49; 5. HKG 8:13,95 – Laimböck in den Hoffnungslauf.

LM1x, Heat 2: 1. Grant (Nzl) 7:12,00; Hanselmann (Sz) 7:15,58; 3. Gabriele (Ita2) 7:24,70; 4. Mannucci (Ita4) 7:36,11; **5. Christoph SCHWARZL (Ö) 7:55,11** – Schwarzl in den Hoffnungslauf.

LM1x, Heat 3: 1. Freeman-Pask (Gb) 7:15,24; 2. Rasmussen (Den) 7:18,97; 3. Zamboni (Ita3) 7:25,77; **4. Paul RUTTMANN (Ö) 7:29,20**; 5. FIN 7:31,05 – Ruttmann in den Hoffnungslauf.

LW2x, Heat 3: 1. Jennerich / Preston (Kan) 7:27,20; 2. Kemnitz / Renc /Pol) 7:30,33; 3. Michaela TAUPE-TRAER / Stefanie BORZACCHINI (Ö) 7:34,56; 4. IRL2 7:47,51; 5. SWE2 7:59,40 — Taupe-Traer/Borzacchini in den Hoffnungslauf.

LM2x, Heat 1: 1. Williams / Mattick (Gb) 6:46,38; **2. Joschka Hellmeier / Florian Berg (Ö) 6:50,38**; 3. DAN1 6:53,02; 4. USA 6:57,58; 5. HKG 7:08,57 – Hellmeier/Berg direkt im Semifinale A/B.

Schwere Bootsklassen

W1x, Heat 2: 1. Grainger (Gb) 8:29,26; 2. Svensson (Sd) 8:30,97; 3. Pajusalu (Est) 8:41,72; **4. Sandra WOLFSBERGER (Ö) 8:57,03;** 5. BLR2) 9:15,99 – Wolfsberger in den Hoffnungslauf.

M1x, Heat 4: 1. Tufte (Nor) 7:20,73; 2. Anderson (USA) 7:23,29; 3. Berkhout (Kan) 7:26,52; 1. Rocher (D1) 7:29,11; **5. Ralph KREIBICH** (Ö) 7:40,83 – Kreibich in den Hoffnungslauf.

Hoffnungsläufe – Leichtgewichte

LW1x, R1: 1. Högberg (Sd1) 8:46,18; **2. Manuela Laimböck (Ö) 8:50,46;** 3. JAP2 8:55,23; 4. HKG 9:00,58 – Laimböck im Semifinale.

LM1x, R2: 1. Babac (Svl) 7:33,56, 2. Gabriele (Ita2) 7:33,68; 3. Jimenez (Ven) 7:34,41; 4. Ruttmann (Ö) 7:47,54, 5. Schwarzl (Ö) 7:50.07 – Ruttmann und Schwarzl im Finale C (um Platz 13).

LW2x, R1: **1. Taupe-Traer / Borzacchini (Ö) 7:43,59;** 2. NED 7:45,69; 3. USA 7:47,42; 4. IRL1 7:54,09; 5. SWE2 8:03,82 — Taupe-Traer/Borzacchini im Semifinale.

Schwere Bootsklassen

W1x, R2: 1. Gramatyka (Pol) 8:24,07; 2. Lepke (Ger1) 8:25,98; **3. Wolfsberger (Ö) 8:30,02;** 4. KOR 8:43,06; 5. BLR2 8:47,87 – Wolfsberger im Finale C.

M1x, R2: 1. Karonen (Sd) 7:20,86; 2. Suarez (Arg) 7:26,18; 3. De Reu (Bel) 7:34,83, **4. Kreibich 7:35,87** – Kreibich im Finale C (um Platz 13).

Samstag, 11. Juli

Beide Doppelzweier im B-Finale

Leider schaffte kein österreichisches Boot in den olympischen Klassen den Einzug ins A-Finale. Der LW 2x Michaela Taupe-Traer und Stefanie Borzacchini verfehlten ihr großes Ziel als Vierte im Semifinale, der LM 2x Joschka Hellmeier und Florian Berg als Fünfte in ihrem Semifinale. Beide Boote waren daher im B-Finale um Platz 7. Diesen Platz – und damit einen Weltcuppunkt – hatte der LW 2x zuletzt in München erreicht.

Kleine Erfolgserlebnisse gab es für Paul Ruttmann (WSV Ottensheim) im LM 1x und Sandra Wolfsberger (URV Pöchlarn) im W 1x – beide gewannen ihr C-Finale und wurden damit Gesamt-13. Ralph Kreibich (Möve Salzburg) wurde in seinem C-Finale Dritter und damit 15. im M 1x.

Der neugebildete LG-Achter kam auch im zweiten Rennen unter den vier Teilnehmern nur auf Platz 4, aber dieses Boot muss erst internationale Erfahrungen sammeln.

Semifinale - A/B

LW1x, Heat 2: 1. Rasmussen (Dän) 7:47,53; 2. Burmeister (D2) 7:48,15; 3. Weißhaupt (Sz) 7:48,72; 4. Karlsson (Sd 1) 7:49,01; **5. Laimböck (Ö) 8:00,66;** 6. JAP1 8:14,85 – Laimböck im B-Finale

B-Finale: 1. Karlsson (Sd 1) 8:07,22; 2. Högberg (Sd 2) 8:10,27; 3. Janakova (Cze) 8:12,94; **4. Laimböck (Ö) 8:18,35;** 5. JAP1 8:22,29; 6. JAP2 8:29,52 – Laimböck damit Gesamt-10.

LW2x, Heat 2: 1. Kalampoka/Giazitzidiou (Gre) 7:13,86; 2. Noske/Dräger (D) 7:15,18; 3. Jennerich/Preston (Kan) 7:15,19; **4. Taupe-Traer, Borzacchini (Ö) 7:19,99;** 5. USA 7:25,61; 6. UNG 7:29,59 — Taupe-Traer/Borzacchini im B-Finale.

LM2x, Heat 2: 1. Uru/Taylor (Nzl) 6:30,27; 2. Vandor/Sylvester (Kan) 6:31,99; 3. Miani/ Luini (Ita) 6:38,27; 4. Li/Dong (Chn) 6:42,29; 5. Hellmeier/Berg (Ö) 6:43,17; 6. POR 7:01,07 – Hellmeier/Berg im B-Finale.

LM1x, FC: **1. Paul Ruttmann (Ö) 7:16,81;** 2. FIN 7:21,74; **3. Christoph Schwarzl (Ö) 7:27,35;** 4. KOR 7:35,67 – Ruttmann somit Gesamt-13., Schwarzl Gesamt-15.

M1x, FC: 1. Berkhot (Kan) 7:01,73; 2. Gulyas (D 2) 7:03,50; **3. Ralph Kreibich (Ö) 7:05,73;** 4. BEL2 7:10,41; 5. FIN 7:16,71; 6. Delhon (Fra) 7:20,84. - Kreibich Gesamt-15.

W1x, FC: **1. Sandra Wolfsberger (Ö) 7:53,30**; 2. UNG 7:53,64; 3. DÄN 7:55,80; 4. KÖR 8:00,76; 5. NOR2 8:01,30; 6. BLR2 8:18,40 – Wolfsberger Gesamt-13.

LM8+, FA: 1. NED 5:50,07; 2. ITA 5:53,92; 3. GER 5:56,18, 4. Österreich (Heizinger, Rath, Dull, Stichauner, Chernikov, D. Sigl, Sieber, Rabel, St. Hofmayr) 6:02,12.

Sonntag, 12. Juli

Platz 2 und 5 für Österreich im B-Finale

Mit einem 2. Platz (LW 2x) und einem fünften Rang (LM 2x) im B-Finale endete für Österreichs Ruderer das Welt-Cupfinale in Luzern Michaela Taupe-Traer und Stefanie Borzacchini mussten sich in ihrem "Kleinen Finale" dem US-Duo Hedstrom/Trannel knapp geschlagen geben, nachdem die Kärntnerin mit ihrer Partnerin noch bis zur Halbzeit geführt hatte. Am Ende fehlten aber 1,65 Sekunden zum Sieg. Zehn Sekunden hinter den chinesischen Siegern Li/Dong kamen Joschka Hellmeier (WRC Pirat) und Florian Berg (Nautilus Klagenfurt) als Fünfte und damit Gesamt-Elfte ins Ziel. Diese Position war schon auf allen Teilstrecken gegeben.

LW2x, FB: 1. Hedstrom / Trannel (USA) 7:22,70; **2. Taupe-Traer / Borzacchini** (Ö) **7:24,35**; 3. SWE1 7:25,49; 4. UNG 7:25,65; 5. NED 7:27,15; 6. SUI 7:29,20.

LM2x, FB: 1. Li / Dong (Chn) 6:36,65; 2. Fraga / Mendes (Por) 6:38,65; 3. Stanczuk / Sycz (Pol) 6:39,55; 4. Wichert / Wieler (D 2) 6:45,13; 5. Hellmeier / Berg (Ö) 6:46,83.

Damit blieb es im Welt-Cup 2009, bei dem die ÖRV-Equipe die erste Station in Banyoles (SPA) ausgelassen hatte, bei einem Punkt – den holte das Duo Taupe-Traer / Borzacchini in München als Sieger des B-Finallaufs (Platz 7).

BUSINESS – 2 – ROW

Eine Breitensportveranstaltung beim Wiener RV Austria

Am 20. Juni 2009 fand beim WRV AUSTRIA eine Breitensportveranstaltung statt, bei der Firmenmannschaften im C-Vierer Teamgeist und Einsatz unter Beweis stellen konnten. Voraussetzungen für die Teilnahme waren keine Ruderkenntnisse und mindestens eine Frau pro Mannschaft. In dem Monat vor der Veranstaltung wurde den gemeldeten Teams in individuellen Trainingseinheiten die Rudertechnik vermittelt.

Von den 18 gemeldeten Mannschaften gingen trotz strömenden Regen 16 Teams unter der Leitung von erfahrenen Steuerleuten des WRV Austria an den Start. Mit Andreas Kofler (ÖSV-Skispringer) hat das

The state of the s

A-Sponsoring-Team wohl den prominentesten Schlagmann aufgeboten. In einem Einzelzeitfahren wurden das Teilnehmerfeld in eine SPORT-Kategorie und eine FUN-Kategorie unterteilt. Diese beiden Gruppen ermittelten in einem Halbfinalund einem Finallauf die Platzierungen innerhalb dieser beiden Kategorien.

Der Rennverlauf und die sensationellen Ruderleistungen der Firmenmannschaften sorgten sowohl bei den Teilnehmern als auch bei den zahlreichen Fans und Zaungästen für eine ausgezeichnete Stimmung. Alle Anwesenden waren positiv überrascht, welche Fortschritte alle Mannschaften innerhalb eines Monats gemacht haben und auf welchem hohen Niveau die Rennen absolviert wurden.

Die Ziele, das Rudern als Ausgleichssport für Berufstätige vorzustellen und bei dieser Veranstaltung neue Kontakte zu knüpfen wurden zu 100% erreicht. Zum Abschluss der Veranstaltung wurden die Mannschaften SIAK-Eisenstadt "2" und Restaurant Fidelio als Sieger der Kategorie SPORT bzw. FUN gefeiert. Preise und Urkunden gab es jedoch für alle Teilnehmer (Fotos dieser Veranstaltung unter www.ruderclub.at).

Auf Basis der anschließenden Reaktionen aller Teilnehmer wurde bereits beschlossen, dass BUSINESS – 2 – ROW auch nächstes Jahr als Firmenevent veranstaltet wird

Zum Abschluss noch ein Dankeschön an die befreundeten Rudervereine Donauhort, Normannen-Klosterneuburg, Argonauten und Donaubund, die dem WRV Austria für diese Veranstaltung zusätzliche C-Vierer zur Verfügung gestellt haben. Ohne ihre Unterstützung wäre diese Veranstaltung nicht möglich gewesen.

Albin Hahn, WRV Austria

STERNFAHRTEN 2009

13. Juni 2009 • 3. Sternfahrt

Ziel beim WRC Pirat

Bei schönen, etwas windigen Sommerwetter fand die 3. Sternfahrt dieses Jahres statt. 179 Teilnehmerlnnen in 47 Booten trafen sich im Bootshaus des WRC Pirat bei Stromkilometer 1941.

Mit 39 TeilnehmerInnen stellte der WRC Pirat das größte Kontingent an Ruderinnen und Ruderern und konnte den Tagessieg mit 4672 Punkten in überlegener Manier sichern und nach 3 Sternfahrten die Gesamtführung wieder übernehmen.

Der bisherige Gesamtführende WRV Donauhort, etwas gehandicapt durch eine gleichzeitig stattfindende Hochzeit, sicherte sich mit 25 TeilnehmerInnen mit 2946 Punkten vor den stark drängenden Alemannen aus Korneuburg, die mit 24 TeilnehmerInnen 2166 Punkte erreichten, den 2. Platz in der Tageswertung.

Ein deutliches Lebenszeichen gab es von den Normannen aus Klosterneuburg, die sich mit 25 Ruderinnen und Ruderer und 2150 Punkten zurückmeldeten.

Die weiteste Fahrt ging an die Piratenmannschaft Daniel Drobil, Johannes Pilz, Peter Ujhelyi und Manfred Gschwindl, die mit 252 Punkte/Person einen Punkterekord aufstellten.

Dem jüngsten Teilnehmer, dem 14 jährigen Max Kodym vom Steiner RC, fehlten 71 Jahre auf den ältesten Teilnehmer Sepp Steinbichler mit seinen 85 Jahren vom 1. Wiener Ruderklub LIA.

Tageswertung Punkte (Teilnehmer):

1. WRC Pirat 4.672 (39), 2. WRV Donauhort 2.946 (25), 3. RV Alemannia Korneuburg 2.166 (24), 4. RV Normannen Klosterneuburg 2.150 (25), 5. URV Pöchlarn 1.975 (17), 6. Steiner RC 1.134

(9), 7. Tullner RV 758 (10), 8. ERSTER WRC LIA 668 (7), 9. RV STAW 550 (5), 10. RV Ellida 530 (5), 11. WRK Argonauten 240 (5), 12. RV Nibelungen 160 (4), 13. WRV Austria 92 (4).

Ing. Peter Pointner

Zwischenwertung nach drei Sternfahrten – Punkte:

1.	WRC Pirat	9.622
2.	WRV Donauhort	8.639
3.	Union RV Pöchlarn	5.056
4.	RV Alemannia Korneuburg	4.896
5.	Steiner RC	3.068
6.	RV Normannen Klosterneuburg	2.550
7.	RV Wiking Linz	1.876
8.	RV Ister Linz	1.872
9.	Tullner RV	1.783
10.	Erster WRC LIA	1.602
11.	RV STAW	1.345
12.	URV Wallsee	1.268
13.	WRV Ellida	945
14.	WRK Argonauten	930
15.	WSW Dürnstein	774
16.	Waginger RV (GER)	710
17.	WRK Donau	688
18.	Deggendorfer RV (GER)	405
19.	RV Nibelungen Klosterneuburg	310
20.	RC Wels	188
21.	ASC Armada	104
22.	WRV Austria	92

5. Sternfahrt Samstag, 22. August 2009

Ziel: Wiener RV Donauhort

Strom-km 1934 • Zielschluss 16 Uhr





Nur mehr kurze Zeit bis zum offiziellen Meldeschluss – **24. Juli 2009** – und alles läuft seinen gewohnten Gang. Wir kümmern uns um das Mähen der Flächen, dass der dritte Fahnenmast – vom Hochwasser geknickt – wieder geschweißt und aufgestellt wird, dass die Medaillen – 3000 Stk. – geprägt werden, dass Verpflegung und Rettungsdienst vor Ort sind, dass auch die Master-Party in den Sälen des Rathauses ein Erfolg wird und vor allem für die RuderInnen bestens vorgesorgt ist.

Was an Kleinarbeit noch erforderlich ist würde Seiten zum Aufzählen benötigen. Z.B. Meldeergebnis, Telefonanschlüsse, Zeitnehmung, Bezahlung der Gebühren, E-Werks Anschlüsse, Einfahrtgenehmigungen, Copy Center, Vernetzung u.s.w. Viele unsichtbare Hände sind hier am Werk

Wie sieht es überhaupt mit den Meldungen aus ? Das Online-System soll so seine Tücken haben und viele ältere Teilnehmer bevorzugen das System "per Hand", da sie entweder keinen Zugang zum Internet haben oder lieber traditionell melden wollen. Ein Teilnehmer aus Argentinien

rief bei mir an und wollte unbedingt per Fax melden. Die Überredungskünste das Internet zu verwenden müssen nicht sehr überzeugend gewesen sein, da er auf seiner Meinung bestand. Nach einer Stunde ein neuerlicher Anruf, dass er mir morgen die Meldungen persönlich bringen wird, Treffpunkt 15.40 Uhr am Westbahnhof, auch das Meldegeld wird cash übergeben. Tatsächlich stand er am nächsten Tag vor mir, übergab die Meldungen, ging in die Volksoper zu Wiener Blut und flog wieder heim nach Buenos Aires. Auch eine Art seine Meldung abzugeben.

Bis zum heutigen Tag sind etwa 1/4 der erwarteten Meldungen eingetroffen, es werden aber immer mehr und die Grenze von 9000 angemeldeten Sitzen ist sicher realisierbar. Das heisst, dass sich etwa 3 – 4000 Teilnehmer am Spektakel der Masters in Wien beteiligen werden. Bisher fast noch keine österr. Meldung – ausgenommen Willi Koska. Aber auch das wird noch kom-men. Das Interesse ist groß. Bisher sind 20 Nationen vertreten, sehr stark osteurop. Länder.

Die ersten Teilnehmer treffen bereits am Sonntag ein, d.h. auch an diesem Tag müssen die Bootsgestelle fertig sein. Dafür werden noch fleißige Hände gebraucht – bei Martin Bandera melden. Danke !!! Dann geht es richtig los. Im Infocenter – Lies! Smetana organisiert hier – werden alle Wünsche der Teilnehmer wenn es möglich ist erfüllt. Ab/Ummeldungen, Infos über Hotels, Ausflüge, Konzerte und Sehenswürdigkeiten in Wien, die Teilnahme an der Masters Party mit Überreichung der Einladung, Meldung zu den Mixed-Rennen und vieles mehr werden hier erledigt

Sollte jemand gesundheitliche Probleme haben, sind Dr. Ring und Dr. Schindler mit Fachleuten des Arbeiter Samariterdienstes zur Stelle, alle WRV-Vorstandsmitglieder sind ebenfalls am Regattaplatz vertreten um helfend eingreifen zu können.

Jeder, der Interesse an einer Mitarbeit hat, soll sich bei Günther Praschinger melden, wir brauchen jede Hand und das bereits ab dem 17. August.

Endlich ist auch ein Traum des WRV in Erfüllung gegangen, eine moderne Startanlage für 8 Ruderbahnen und 9 Kanubahnen konnte bestellt werden und wird durch Subventionen von Bund und Land gedeckt. Damit steht künftigen großen Regatten am Wiener Platz nichts mehr entgegen.

Eintritt ist selbstverständlich frei und um eine entsprechende Kulisse von Zusehern sollte in den Vereinen geworben werden. Ruderbekleidung, Boote und Ruder können gekauft werden, ein tolles Logo unserer österr. Bekleidungsfirma ziert jedes Kleidungsstück und ist sicher mehr als nur ein Andenken

Somit sind wir einen wesentlichen Schritt bis zum ersten Start weitergekommen und wir hoffen auf eine sehr rege Beteiligung trotz der doch etwas kritischen Wirtschaftslage.

Bis zum 3. September, gemeinsam im Boot bei den Masters.

Regattaprogramm

Die Veranstaltung beginnt am Donnerstag Nachmittag.

Der vorgegebene Zeitplan kann – je nach Beteiligung - Änderungen unterliegen.

Die Strecke wird bis 30 Minuten vor dem ersten Start und ab 30 Minuten nach dem letzten Rennen für das Training zur Verfügung stehen.

Im Infocenter besteht die Möglichkeit zur An/Ummeldung, Ergebnisse, allgemeine und Wettkampfinformationen, Hotelreservierungen, Anmeldung zur Masters Party, Ausflüge.

Montag, 31. August 14–20 Uhr Training

Dienstag, 1. September 10–20 Uhr Training

Mittwoch, 2. September 7–20 Uhr Training

Donnerstag, 3. September 7–14.30 Training 15–19 Uhr Rennen

Freitag, 4. September 6.30–7.30 Uhr Training 8–19 Uhr Rennen

Samstag, 5. September 6.30–7.30 Uhr Training 8–19 Uhr Rennen

Sonntag, 6. September 7–8.30 Uhr Training 9–14 Uhr Rennen

Alle weiteren Infos unter:

www.rowing.vienna.info

Ing. Fritz Altenhuber feierte seinen 80. Geburtstag

Unser Ehrenpräsident und Ehrenmitglied des ÖRV Ing. Fritz Altenhuber lud am 21. Juni 2009 alle Mitglieder und Freunde des 1. WRC LIA in den Club zu seiner Geburtstagsparty ein.

Präsident Kurt Sandhäugl begrüßte die Gäste, unter ihnen hochrangige Vertreter der Sportunion, den Präsidenten des Österr. Ruderverbandes Helmar Hasenöhrl, drei Präsidenten befreundeter Rudervereine und ca. 130 "clubeigene" Gratulanten.



ÖRV-Präsident Helmar Hasenöhrl, LIA-Präs. Kurt Sandhäugl mit dem Jubilar

Ehrenpräsident Raimund Haberl hielt die Laudatio, wies auf die vielen Verdienste im langjährigen Sportfunktionärsleben von Fritz hin und erklärte auch wie er zu seinem Spitznamen "Crazy" gekommen war.



Ehrenpräsident Fritz Altenhuber mit LIA-Trainerin Ileana Pavel

Höhepunkt der Feier war die Übergabe des Geschenks des Geburtstagskindes an die LIA: ein neuer Achter der Bootswerft Schellenbacher (Bild unten). Er soll auf den Namen "Crazy Viribus Unitis" getauft werden und wurde von unserer Juniorenmannschaft sofort zur Jungfernfahrt auf's Wasser gesetzt.

Aber auch die LIA hatte natürlich ein Geschenk für "ihren" Crazy, eine bril-lantenbesetzte LIA-Anstecknadel in Gold, ein Meisterwerk, entworfen und ausgeführt von unserem Mitglied Goldschmiedmeister Manfred Seitner.

Zu Klängen der Smokehouse Jazzband und des bekannten Blues-Sängers E. Trauner wurde bis in die späten Abendstunden gefeiert.

"Schön bei der LIA!"

(Zitat Romolo Catasta)

Dr. Doris Sandhäugl



ELLIDA-Sprintregatta

Sonntag, 7. Juni 2009

R2: Schülerinnen 2x

1. LIA (Aisha Animaschaun, Louisa Altenhuber) 1.57.33, 2. RCW (Bea Kött, Katharina Rehrl) 2.02.82, 3. DOW (Parvati Ulram, Kadisha Mebarek) 2.42.09.

R3: Frauen 2x

1. RGM VST/IST (Magdalena Lobnig, Birgit Pühringer) 1.32.86, 2. RGM NAU/LIA (Michaela Taupe-Traer, Stefanie Borzacchini) 1.34.64, 3. RGM NAU/SEE (Christine Sperrer, Agnes Sperrer) 1.37.05, 4. ELL (Viktoria Kazmer, Sabrina Taborsky) 1.52.53.

R4: Schulrudern Schülerinnen 4x+ C-Boot

1. ARG B1 (Milana Dadaeva, Nuri Rama, Aysenur Gürdal, Hümera Altay, St. Michael Hommel) 2.49.02, 2. ARG B2 (Frederika Sarköziova, Danijela Rikanovic, Edina Kalesic, Melanija Arsic, St. Dominik Salomon)

R5: Masters Frauen 2x

1. Abt.: 1. LIA A (Sandra Meidl, Claudia Marschitz) 1.52.89, 2. LIA A (Katja Endl, Isolde Franz) 1.56.00, 3. ARG A (Barbara Döberl, Susi Drabek) 2.02.02, 4. ARG A (Stephanie Mehrle, Barbara Windisch) 2.04.87.

2. Abt.: 1. ARG C (Anke Molkethin, Eva Hauer-Pavlik) 1.41.64, 2. RGM ARG/PIR B (Katharine Kühne, Anja Schäfer-Bongwald) 1.44.08, 3. ARG D (Verena Klejna, Angelika Pfeisinger-Riedl) 2.37.59.

R7: Masters Männer 4x

1. Abt.: 1. FRI B (Manfred Schmidt, Martin Haberl, Gregor Langberg, Michael Riedler) 1.25.30, 2. ARG A (Roland Dreihaar, Bernhard Kainz, Marcus Weywoda, Christoph Schön-Pigisch) 1.27.26, 3. RGM RCW/STE B (Jens Reindl, Alexander Kodym, Helge Grafinger, Walter Aigner) 1.30.20, 4. LIA B (Christian Berchtold, Martin Ruthner, Stephan Größ, Ralf Böckle) 1.41.15. 2. Abt.: 1. RGN DOW/ARG D (Walter Vogel, Michael Lorenz, Arno Köpplinger, Norbert Willrader) 1.26.98, 2. ELL C (Andreas Chabikovsky, Gerhard Kalloch, Gerald Lesmika, Manfred Panholzer) 1.29.60, 3. RGM PIR/LIA/OCC F (Christian Tesarik, Marti Czicek, Franz Nitsche, Norbert Hlobil) 1.31.82, 4. LIA C (Michael Zwillink, Nikola Popoviv, Matthias Schreiner, Hans Jörg Kueng) 1.33.41.

R8: Schüler 1x

1. LIA (Maximilian Lehner) 1.41.29, 2. DBU (Lorenz Paulus) 1.49.28, 3. FRI (Nikola Szucsich) 1.53.26, 4. ARG (Norman Stanke) 2.14.64.

R10: Junioren-B 2x

1. STA B1 (Gerald Polak, Bernhard Bruner) 1.34.81, 2. STA B2 (Thomas Wiedermmann, Jan Winkelbauer) 1.36.49, 3. ELL (Anton Schmidt, Johannes Holkup) 1.51.53

R11: Juniorinnen-B 4x+

1. LIA (Carolina Krijns, Nicole Jakubowsky, Juliana Kornhoff, Sandra Sladky, St. Matthias Seifriedsberger) 1.46.29, 2. ARG (Nadine Fida, Fiona Tappesser, Conny Rottensteiner, Lisa Jenko, St. Michael Hommel) 1.48.06

R13: Masters-Mix 2x

1. Abt.: 1. FRI B (Gerlinde Biwald, Stephen Biwald) 1.39.90, 2. ELL B (Lung Barbara, Gerhard Kalloch)

2. Abt.: 1. STE B (Claudia Stuby, Walter Aigner) 1.44.65, 2. LIA B (Barbara Schyr, Martin Ruthner) 1.46.10, LIA B aufgegeben.

3. Abt.: 1. RGM ARG/OTT D (Anke Molkethin, Heine Gaube) 1.33.09, 2. ELL C (Andrea Kazmer, Manfred Panholzer) 1.40.66, 3. ARG D (Daniela Thonhofer, Norbert Willrader) 1.45.29, 4. RGM DRE/OCC E (Norbert Hlobil, Ute Wagner) 1.45.81, 5. MTK G 2.22.36.

R14: Junioren-A 2x

1. Abt.: 1. ARG (Georg Karner, Clemens Fickl) 1.34.12, 2. PIR (Matthias Taborsky, Julian Endlicher) 1.38.44, 3. ARG (Gerhard Flödl, Dominik Salomon) 1.50.22.

1.30.22. 2. Abt.: 1. STA B3 (Christoph Seidl, Sebastian Grund) 1.31.74, 2. STA B2 (Robert Matzner, Jürgen Schweighardt) 1.35.52, 3. ALB (Lorenz Schmoly, Marcus Previ-del) 1.37.41.

R15: Schülerinnen 1x

1. DBU (Nadine Christ) ohne Zeit, 2. LIA (Louisa Altenhuber) + 0.33.58, 3. RCW (Bea Kött) + 0.58.11.

R16: Frauen 1x

1. Abt.: 1. ELL (Sabrina Taborsky) 1.48.09, 2. ARG (Christine Hejlek) 1.54.04

2. Abt.: 1. VST (Magdalena Lobnig) 1.42.79, 2. NAU (Agnes Sperrer) 1.46.16, 3. WIB (Raphaela Huttarsch) 1.48.50, 4. VST (Katharina Lobnig) 1.57.45.

R17: Masters-Frauen 1x

1. AUS B (Veronika Ebert) 1.50.86, 2. FRI Ax (Marlis Dachler) 1.59.91, 3. STE Ax (Claudia Stuby) 2.03.41.

R18: Schüler 2x

STE (Maximilian Kodym, David Erker) 1.44.19, 2. LIA (Christoph Seifriedsberger, Lukas Asanovic)

ERGEBNISSE

R20: Masters-Mix 4x

1. Abt.: 1. ARG A (Roland Dreihaar, Bernhard Kainz, Barbara Döberl, Susi Drabek) 1.38.23, 2. ARG A (Werner Hochenauer, Christoph Schön-Pigisch, Stephanie Mehrle, Barbara Windisch) 1.43.39

2. Abt.: 1. RGM FRI/ARG B (Manfred Schmidt, Gerlinde Biwald, Eva Hauer-Pavlik, Stephen Biwald) 1.32.58, 2. RGM DHO/PIR B (Verena Menschik, Gerhard Nogratnig, Sandra Schlossar, Christian Żerny) 1.33.19, 3. LIA B (Anita Stoni, Andrea Fraunschiel, Matthias Schreiner, Hans Jörg Kueng) 1.36.36, 4. LIA B (Katja Endl, Barbara Schyr, Michael Zwillink, Nikola Popovic) 1.41.09.

Abt.: 1. RGM PIR/LIA/DRV D (Ute Wagner, Anja Schäfer-Bogwald, Christian Tesarik, Franz Nitsche) 1.35.63, 2. ELL C (Barbara Lung, Gerhard Kalloch, Andrea Kazmer, Gerald Lesmika) 1.37.76, 3. ARG C (Balazs Berkes, Christoph Walzer, Daniela Thonhofer, Verena Klejna) 1.44.31.

R21: Junioren-B 1x

1. Abt.: 1. FRI (Timon Gruber) 1.41.10, 2. STA B1 (Bernhard Bruner) 1.41.79, 3. STA B3 (Jan Winkelbauer) 1.50.90, 4. ARG (Michael Hommel) 1.59.14. Abt.: 1. ALB (Marc Stöckelmaier) 1.41.07, 2. STA B4 (Thomas Wiedermann) 1.45.29, 3. STA B2 (Gerald Polak) 1.47.30, 4. DBU (Paulus Lorenz) 1.48.85.

R22: Juniorinnen-B 2x

1. Abt.: 1. LIA B1 (Juliana Kornhoff, Niki Jakubovsky) 1.47.16, 2. DBU (Melanie Zach, Nadine Christ) 1.48.40, 3. ARG (Conny Rottensteiner, Fiona Tappe-1.53.57, 4. ELL (Lili Pretterhofer, Elli Haas) 1.57.85.

2. Abt.: 1. LIA B2 (Cornelia Creijns, Sandra Sladky) 1.51.69, 2. STA (Steffi Seidl, Sandra Jahn) 2.00.79, 3. ARG (Lisa Jenko, Nadine Fida) 2.05.91. **R24: Männer 2x (Ehrenpreis des Bezirksvor-**

stehers Norbert Scheed)

1. RCW (Jens Reindl, Florian Weber) 1.30.02, 2. ALB (Florian Herbst, Alexander Scheriau) 1.32.38, 3. PIR (Matthias Taborsky, Julian Endlicher) 1.36.64.

R25: Masters-Männer 2x

1. Abt.: 1. FRI B (Thomas Leopold, Willi Kabas) 1.35.87, 2. ARG A (Werner Hochenauer, Christoph Schön-Pigisch) 1.43.30, 3. RGM STE/RCW B (Alexander Kodym, Helge Grafinger) 1.44.83, 4. LIA B (Matthias Schreiner, Hans Jörg Kueng) 1.45.90, 5. ARG B (Balasz Berkes, Christoph Walzer) 1.50.21.

2. Abt.: 1. DOW C (Walter Vogel, Michael Lorenz) 1.37.23, 2. DBU C (Peter Pasecky, Eugen Hrdlicka) 1.39.07, 3. LIA C (Michael Zwillink, Nikola Popovic) 1.46.27, 4. STE C (Joachim Brait, Klaus Vazulka) 1.50.66.

3. Abt.: 1. LIA D (Robert Mosek, Raimund Haberl) 1.34.48, 2. RGM ARG/DOW D (Norbert Willrader, Arno Köpplinger) 1.37.27, 3. PIR F (Martin Cziczek, Norbert Gruber) 1.45.51, 4. MTK G 2.09.46.

R26: Junioren-A 1x

1. Abt.: 1. STA B1 (Karl Ivanics) 1.42.57, 2. ARG B1 (Gerhard Flödl) 1.50.49, 3. STA B4 (Robert Matzner) 1.53.49, 4. ARG B2 (Michael Hommel) 2.08.36, FRI nicht am Start.

Abt.: 1. STA B2 (Alexander Kolmann) 1.46.26, 2 STA B5 (Sebastian Grund) 1.48.89, 3. ALB B2 (Marcus

Previdel) 1.52.88, 4. ARG B3 (Dominik Salomon) 1.56.82, 5. ARG B4 (Martin Steger) 2.01.13. 3. Abt.: 1. STA B3 (Christoph Seidl) 1.44.69, 2. ARG B5 (Clemens Fickl) 1.47.22, 3. ALB B3 (Marc Stöckelmair) 1.49.02, 4. ALB B1 (Lorenz Schmoly) 1.50.80, 5. ARG B6 (Georg Karner) 1.54.11

R27: Schülerinnen 4x+

1. LIA (Nicole Krijns, Marie Theres Hufnagl, Louisa Altenhuber, Anna Picha, St. Ines Szauter) 1.55.29, wegen Einzelmeldung im R33 außer Konkurrenz.

R28: Frauen 4x

1. RGM ÖRV 1 (Magdalena Lobnig, Katharina Lobnig, Birgit Pühringer, Raphaela Huttarsch) 1.30.49, RGM ÖRV 2 (Christina Sperrer, Agnes Sperrer, Stephanie Borzacchini, Fabienne Pfister) 1.32.92.

R29: Masters-Frauen 4x

ARG C (Daniela Thonhofer, Eva Hauer-Pavlik,

Verena Klejna, Anke Molkethin) 1.45.72, 2. FRI Ax (Marlis Dachler, Tina Reiskopf, Marlene Engel, Andrea Löffler) 1.47.83, 3. ELL Ax (Andrea Kazmer, Viktioria Kazmer, Barbara Lung, Eva Mayrhuber) 1.51.04, 4. LIA B (Gabriele Thurner, Maria Meidl, Barbara Schyr, Andrea Fraunschiel) 1.53.50, 5. ARG A (Barbara Döberl, Susi Drabek, Stephanie Mehrle, Babsi Windisch)

R30: Männer 1x (Ehrenpreis des Bezirksvorstehers Norbert Scheed)

1. Abt.: 1. STA B1 (Karl Ivanics) 1.42.21, 2. FRI (Clemens Löffler) 1.46.69, 3. STA B2 (Christoph Seidl) 1.48.45, 4. ALB B2 (Alexander Scheriau) 1.50.18, 5. RCW (Florian Weber) 1.51.59.

2. Abt.: 1. OTT (Alexander Leichter) 1.37.00, 2. DBU (Andreas Ruthner) 1.42.38, 3. STA B3 (Alexander Kolmann) 1.45.40, 4. ALB B1 (Florian Herbst) 1.48.82.

R32: Masters-Männer 1x

1. Abt.: 1. PIR A (Robert Hufnagel) 1.46.65, 2. DBU D (Werner Klein) 1.55.66, 3. LIA A (Christian Berchtold)

2. Abt.: 1. STE C (Walter Aigner) 1.52.73, 2. RCW C (Helge Grafinger) 1.55.93, 3. DBU C (Eugen Hrdlicka)

3. Abt.: 1. OTT D (Heini Gaube) 1.39.21, 2. DBU A (Andreas Ruthner) 1.42.78, 3. LIA F (Raimund Haberl) 1.45.29, 4. DOW D (Walter Vogel) 1.51.57, 5. TUL F (Klaus Naskau) 2.12.69.

R33: Schüler 4x+

1. LIA (Paul Simroth, Christoph Seitenberger, Lukas Asanovic, Maximilian Lehrer, St. Matthias Seitfriedsberger) 1.45.87, 2. STE (Maximilian Kodym, Paul Grundhammer, Laura Kermer, David Erker, St. Jakob Hofer) 1.47.65, 3. FRI (Nicola Szucsich, Daniel Ofner, Jakob Schmölzer, Matthias Kiralyhidi, St. N.N.) 2 02 36

R35: Juniorinnen-B 1x

1. ARG B1 (Conny Rottensteiner) 2.00.18, 2. DBU B1 (Nadine Christ) 2.03.39, 3. DBU B2 (Melanie Zach) 2.03.96, 4. ARG B2 (Lisa Jenko) 2.04.63, 5. ARG B3 (Fiona Tappeser) 2.06.50.

R37: Männer-Achter (Ehrenpreis der Stadt Wien) 1. FRI (Stephen Biwald, Martin Haberl, Thomas Leo-pold, Michael Riedler, Gregor Langberg, Willi Kabas, Clemens Löffler, St. Walter Kabas) 1.23.33, 2. LIA (Alexander Gruber, Thomas Schweinhammer, Martin Pfaffeneder, Maximilian Lehrer, Jana Glade, Lukas Goldschmied, Philipp Tesarik, Sebastian Ostermann,

St. Louisa Altenhuber) 1.25.52, 3. ARG (Georg Karner, Clemens Fickl, Bernhard Kainz, Philipp Stanke, Roland Dreihaar, Stefan Fida, Balasz Berkes, Gerhard Flödö, St. Norman Stanke) 1.26.60.

11. Donaubund Sprint-Regatta

Sonntag, 21. Juni 2009

R1: Juniorinnen-B-Doppelzweier

1. Abt.: 1. NAU B1 (FALLER Julia, MOTSCHIUNIG Ines) 1,05,75, 2. DBU (CHRIST Nadine, ZACH Melanie) 1,08,51, 3. STA B1 (SEIDL Stephanie, MATZNER Caro) 1,11,21, 4. ARG B2 (TAPPESER Fiona, FIDA Nadine) 1.20.91

2. Abt.: 1. ARG B1 (JENKO Lisa, ROTTENSTEINER Conny) 1,03,91, 2. NAU B2 (SALZER Katja, HAUS-BERGER Jana) 1,06,19, 3. ELL (PRETTERHOFER Lili, HAAS Elisabeth) 1,07,17, 4. STA B2 (STEINER Katja, HAMMER Lara) 1,09,90.

R2: Junioren-A-Einer

1. Abt.: 1. NAU (SCHIFFRER Maximilian) 1,06,25, 2. ARG B1 (HAFERLAND Marvin) 1,06,58, 3. STA B2 (GRUND Sebastian) 1,27,19.

2. Abt.: 1. STA B1 (IVANICS Karl) 0,55,7, 2. STA B3 (SEIDL Christoph) 0,56,2, 3. STA B4 (MATZNER Robert) 1,00,5, 4. ARG B2 (STEGER Martin) 1,05,1.

R3 Schülerinnen-Doppelzweier

1. DBU B1 (CHRIST Nadine, WELTERLEN Sarah) 1,08,16, 2. NAU (TASCHWER Sarah, MAJDIC Johan-na) 1,09,37, 3. LIA B1 (MANOUTSCHEHRI Anja, ALTENHUBER Louisa) 1,22,17, 4. DOW (ULLRAM

Parvati, MEBAREK Kadisha) 1,24,62, 5. LIA B2 (ANI-MASHAUN Aisha, HUFNAGEL Marie-Theres) 1,27,39.

R4: Schüler-Einer

1. Abt.: 1. DBU (PAULUS Lorenz) 1,06,8, 2. FRI (SZU-CSICH Nikola) 1,10,5, 3. STA B2 (KRB Thomas) 1,14,6, 4. ARG (STANKE Norman) 1,26,7.

.: 1. LIA (LEHRER Maximilian) 1,01,7, 2. NAU (KOBAN Gregor) 1,08,9, 3. STA B1 (TRPISOVSKY Alexander) 1,12,2.

R5: Junioren-B-Doppelzweier

1. STA B1 (POLLAK Gerald, BRUNER Bernhard) 1,00,16, 2. STA B2 (WIEDERMANN Thomas, WINKEL-BAUER Jan) 1,0043, 3. NAU (JANESCH Paul, JANESCH Veit) 1,00,58.

R6: Männer-Einer

1. Abt.: 1. AUS (MILODANOVIC Marko) 0,58,12, 2. STA B1 (IVANICS Karl) 0,58,65, 3. STA B2 (GRUND Sebastian) 1,05,61, 4. DBU B1 (RUTHNER Andreas) 1.05.80.

2. Abt.: 1. DBU B2 (KRAL Andreas) 1,02,13, 2. PIR (FARKAS Alex) 1,02,62, 3. STA B3 (SEIDL Christoph) 1,02,83, 4. STA B4 (MATZNER Robert) 1,03,92.

R7: Frauen-Doppelzweier

RGM AUS/NOR (EBERT Veronika, BRANDES Ingrid) 1,02,84, 2. LIA (BEINHOFER Katja, ZWILLINK Nora) 1,03,44, 3. ARG (STANKE Nina, HEJLEK Christina) 1,12,04.

R9: Junioren-A-Doppelvierer

1. ARG B2 (KARNER Georg, FICKL Clemens, FLÖDL Gerhard, SALOMON Dominik) 0,51,71, 2. ARG B1 (STEGER Martin, HAFERLAND Marvin, HOMMEL Michael, JENKO Sascha9 0,59,81.

R10: Masters-Männer-Einer AX, A-F

1. Abt.: 1. AUS A (MILODANOVIC Marko) 0,58,23, 2. DBU A (RUTHNER Andreas) 1,00,09, 3. LIA B1 B (SCHREINER Matthias) 1,02,07, 4. LIA B2 A (GAR-HÖFER Christian) 1,04,20, 5. ARG B1 A (DREIHAAR Roland 1,10,00.

2. Abt.: 1. ARG B2 C (DRUCKER Thomas) 0,58,98, 2. ELL C (PANHOLZER Manfred) 1,00,92, 3. DBU B2 C (HRDLICKA Eugen) 1,02,07, 4. DBU B1 C (KRAL Andreas) 1.02.52

3. Abt.: 1. PIR B1 F (TESARIK Christian) 1,06,97, 2. PIR B2 E (GRUBER Norbert) 1,09,18, 3. ARG B3 F (BERKES Thomas) 1 19 27

R11: Masters-Frauen-Doppelzweier AX, A-F

1. Abt.: 1. ELL B (LUNG Barbara, KAZMER Andrea) 1,08,00, 2. FRI AX (DACHLER Marlies, HACKL Isabel) 1,08,64, 3. ARG B2 A (DÖBERL Barbara, HEJLEK Christina) 1,17,00, 4. DBU B (KELLNER Barbara,

NOWOTNY Katinka) 1,20,83.

2. Abt.: 1. ARG B1 C (THONHOFER Daniela, HAUER-PAVLIK Eva) 1,09,65, 2. DBU C (CHRIST Andrea, ZACH Susi) 1,21,55, 3. ARG B3 D (PFEISINGER-RIEDL Angelika, KLEJNA Werena) 1,23,67.

R12: Juniorinnen-B-Einer

1. Abt.: 1. ARG B1 (ROTTENSTEINER Conny) 1,04,17, 1. Ald. 1. And B1 (NOTENSTEINER COITIN) 1,04,17, 2. ARG B2 (JENKO Lisa) 1,07,57, 3. NAU B1 (FALLER Julia) 1,08,86, 4. DBU B3 (WELTERLEN Sarah) 1,11,16, 5. DBU B1 (ZACH Melanie) 1,11,98. 2. Abt.: 1. NAU B2 (MOTSCHIUNIG Ines) 1,10,18, 2.

DBU B2 (CHRIST Nadine) 1,16,74, 3. ELL (PRETTERHOFER Lili) 1,20,01, 4. ARG B3 (TAPPESER Fiona) 1,23,61.

R13: Leichtgewichts-Juniorinnen-A-Einer

1. NAU (HAUSBERGER Jana) 1,14,03, 2. DBU (ZACH Melanie) 1,16,53.

R14: Schülerinnen-Einer

1. Abt.: DBU B1 und B2 nicht am Start, LIA und NAU abgemeldet

2. Abt.: 1. PIR (ENDLICHER Mira) 1,20,36, 2. NOR (LO-RENZ Maria) 1,29,71, 3. ELL (HAAS Elisabeth) 1,33,29.

R15: Schüler-Doppelzweier

1. Abt.: 1. DBU (PAULUS Lorenz, CHRIST Nadine) 1,04,57, 2. FRI B2 (OFNER Daniel, TRAXLER Fabian) 1,14,73, 3. LIA B2 (SZAUTER Peter, SIMROTH Paul) 1,27,14, FRI B3 gekentert.

Abt.: 1. STA (TRPISOVSKY Alexander, KRB Thomas) 1,06,26, 2. FRI B1 (SZUCSICH Nikola, SCHMÖLZER Jakob) 1,08,69, 3. LIA B1 (SEIFRIEDSBERGER Christoph, VAGO Bernhard) 1,13,54, NAU abgemeldet.



ERGEBNISSE

R16: Mixed-Doppelzweier

1. DBU B2 (RUTHNER Andreas, CHRIST Nadine) 0,59,78, 2. DBU B1 (JAKSCH Matthias, ZACH Melanie) 1,00,87, 3. RGM ELL/PIR (TABORSKY Sabrina, TABORSKY Matthias) 1,03,60, 4. DOW (MANNS-BARTH Philipp, TORDAY Tanja) 1,05,01, 5. FR (BIWALD Gerlinde, BIWALD Stephen) 1,05,32.

R17: Junioren-B-Doppelvierer

1. STA (WIEDERMANN Thomas, WINKELBAUER Jan, POLLAK Gerald, BRUNER Bernhard) 0,51,27.

R18: Juniorinnen-A-Doppelzweier

1. NAU B1 (FALLER Julia, MOTSCHIUNIG Ines) 1,03,61, 2. LIA (BEINHOFER Katja, ZWILLINK Nora) 1,04,49, 3. NAU B2 SALZER Katja, HAUSBERGER Jana) 1,04,86, 4. ARG (STANKE Nina, TAPPESER Fiona) 1,10,33.

R19: Männer-Doppelzweier

1. DBU (RUTHNER Andreas, JAKSCH Matthias) 0,55,02, 2. RGM DBU/AUS (MILODANOVIC Marko, IAKSCH Matthias) KRAL Andreas) 0,56,49, 3. RGM LIA/DOW (PFAFFE-NEDER Martin, POGATS Paul) 0,59,14. R20: Frauen-Einer

1. AUS (EBERT Veronika) 1,09,69, 2. FRI (DACHLER Marlies) 1,14,17, 3. ELL (TABORSKY Sabrina) 1,17,78.

R21: Schüler-B-Einer M+W 1. DBU (FREY Gideon) 1,56,41

R22: Leichtgewichts-Junioren-A-Einer

1. NAU (SCHIFFRER Maximilian) 1,05,18, 2. ARG (FLÖDL Gerhard) 1,05,97, 3. DBU (PAULUS Lorenz) 1,07,00.

Gernard) 1,05,97, 3. DBU (PAULUS LORENZ) 1,07,00. **R23: Masters-Männer-Doppelvierer AX, A-F**1. RGM DBU/AUS B (MILODANOVIC Marko, KRAL Andreas, RUTHNER Andreas, HRDLICKA Eugen) 0,53,16, 2. ARG A (DREIHAAR Roland, KAINZ Bernhard, SCHÖN-PIGISCH Christoph, WEYWODA Marcus) 0,53,60, 3. LIA C (ZWILLINK Michael, GARHÖFER Christian, SCHREINER Matthias, KUENG Hans Jörg) 0,54,99, 4. ARG AX (HOCHENAUER Werner, BERKES Balazs, WALZER Christoph, FIDA Stefan) 0,58,50, 5. ARG D (WILLRADER Norbert, DRUCKER

Thomas, BERKES Thomas, LOIMER Thomas 0,59,60. R24: Junioren-Mixed-Zweier-ohne

1. DBU (PAULUS Lorenz, ZACH Melanie) 1,31,06

R25: Masters-Frauen-Einer AX, A-F

1. Abt.: 1. FRI AX (ENGEL Marlene) 1,22,55, ELL gekentert, ARG abgemeldet. 2. Abt.: 1. AUS C (EBERT Veronika) 1,06,85, 2. PIR D

(TESARIK Romana) 1,08,78, 3. ARG B (HAUER-PAVLIK Eva) 1,11,40, 4. DBU C (ZACH Susi) 1,34,03, 5. DBU B (KELLNER Barbara) 1,41,18, ARG abgemeldet.

R26: Juniorinnen-B-Anfänger C 4x+

1. STA (HAMMER Lara, STEINER Katja, SEIDL Stephanie, MATZNER Caro, St. JAHN Sandra) 1,17,27.

R27: Juniorinnen-A-Einer

1. NAU (SALZER Katja) 1,08,81, 2. LIA B1 (ZWILLINK Nora) 1,12,86, 3. LIA B2 (BEINHOFER Katja) 1,18,01, 4. ARG (STANKE Nina) 1,20,61.

R29: Schüler-Doppelvierer mit St.

1. LIA (SZAUTER Peter, SIMROTH Paul, SEIFRIEDSBER-GER Christoph, VAGO Bernhard St. SEIFRIEDSBERGER Matthias 1,05,32, 2. NAU (KOBAN Gregor, SCHRÖTTNER Johannes, STEINER Florian, ADAM Raffael, St. MAJDIC Jakob 1,05,73, 3. FRI (SZUCSICH

Nikola, TRAXLER Fabian, OFNER Daniel, SCHMÖLZER Jakob, St. KABAS Sebastian) 1,06,10.

R30: Junioren-B-Anfänger C 4x+

1. STA (OTAHAL Lorenz, KRIEG Lukas, TRIPSOVSKY Alexander, KRB Thomas, St. EDER Thomas 1,12,71.

R31: Frauen-Doppelvierer

1. DBU (ZACH Susi, NOWOTNY Katinka, CHRIST Andrea, KELLNER Barbara) 1,14,44.

R32: Männer-Doppelvierer

1. RGM PIR/WLI (GARN Bernhard, SCHWARZ Stefan, INMANN Christian, SCHMIDT Martin) 0,51,90, 2. RGM DBU/AUS (MILODANOVIC Marko, KRAL Andreas, RUTHNER Andreas, HRDLICKA Eugen) 0,52,95, 3. RGM LIA/DOW (PFAFFENEDER Martin, POGATS Paul, MANNSBARTH Philipp, WALLNER Martin) 0,56,58.

R33: Masters-Männer-Doppelzweier AX, A-F

1. Abt.: 1. RGM DBU/AUS B (KRAL Andreas, MILODA-NOVIC Marko) 0,56,14, 2. ARG A (WEYWODA Mar-Cus, DREIHAAR Roland) 1,00,29, 3. LIA B (SCHREINER Matthias, KUENG Hans Jörg) 1,01,44, 4. ARG A (SCHÖM-PIGISCH Christoph, BERKES Balazs) 1,04,13, 5. ARG B (KAINZ Bernhard, LOIMER Thomas) 1,08,90. 5. ARG B (KAINZ Bernhard, LUIMER TIROMAS) 1,US,90.

2. Abt.: 1. ARG C (WILLRADER Norbert, DRUCKER Thomas) 0,57,42, 2. DBU C (PASECKY Peter, HRDLICKA Eugen) 0,58,81, 3. PIR F (TESARIK Christian, GRUBER Norbert) 0,59,56, 4. ELL D (LESMINKA Gerald, PANHOLZER Manfred) 1,00,86, 5. ARG D (BERKES Thomas, WALZER Christoph) 1,08,29, 6. DBU C (FREY Eric, ERSCHEN Finn) 1,18,86.

234. Linioren A. Poppelayweier

R34: Junioren-A-Doppelzweier

1. STA B1 (SEIDL Christoph, IVANICS Karl) 0,54,84, 2. NAU (JANESCH Paul, JANESCH Veit) 0,57,87, 3. ARG B2 (KARNER Georg, FICKL Clemens) 0,58,26, 4. STA B2 (MATZNER Robert, GRUND Sebastian) 0,59,04, 5. ARG B3 (FLÖDL Gerhard, SALOMON Dominik) 1,01,00, 6. ARG B1 (STEGER Martin, JENKO Sascha) 1,06,67.

gelika, HAUER-PAVLIK Eva, KLEJNA Verena, THON-HOFER Daniela) 1,09,26, ARG und LIA abgemeldet.

R36: Juniorinnen-A-Doppelvierer

1. NAU (HAUSBERGER Jana, FALLER Julia, MOTSCHI-UNIG Ines, SALZER Katja) 0,59,47.

UNIG Ines, SALZER Katja) 0,59,47.

R39: Masters-Mixed-Doppelzweier AX, A-F
1. Abt.: 1. PIR B (MENSCHIK Verena, ZERNY Christian)
0,59,35, 2. FRI B (BIWALD Gerlinde, BIWALD
Stephen) 1,03,14, 3. LIA B (SCHREINER MAITHIAS,
STONI Anita) 1,05,06, 4. ARG B1 AX (DREIHAAR
Roland, HEJLEK Christina) 1,05,28.
2. Abt.: 1. ELL B2 C (PANHOLZER Manfred, KAZMER
Andrea) 0,59,94, 2. ARG B3 C (DRUCKER Thomas,
HAUER-PAVILK Eva) 1,03,36, 3. ARG B2 D (WILLRADER Norbert, THONHOFER Daniela) 1,05,17, 4. ELL
B1 C (LESMINKA Gerald, LUNG Barbara) 1,09,99, 5.
ARG B4 F (BREKES Thomas KIEJNA Verena) 1,12,38. ARG B4 E (BERKES Thomas, KLEJNA Verena) 1,12,38.

R40: Juniorinnen-B-Doppelvierer

1. NAU (HAUSBERGER Jana, FALLER Julia, MOTSCHI-UNIG Ines, SALZER Katja) 1,00,87, 2. ARG (JENKO

Lisa, TAPPESER Fiona, FIDA Nadine, ROTTENSTEINER Conny) 1,05,84, 3. STA (HAMMER Lara, STEINER Katja, SEIDL Stephanie, MATZNER Caro) 1,06,28, 4. RGM DBU/PIR CHRIST Nadine, ZACH Melanie, WELTERLEN Sarah, ENDLICHER Mira) 1,07,27

WELLICELIA SAIAII, INDICELLA WING J. (7), 27.

R41: Schülerinnen-Doppelvierer mit St.

1. NAU (TASCHWER Sarah, MAJDIC Johanna, WALLNER Eva, JAHN Julia, St. MAJDIC Jakob) 1,12,14, 2.
LIA B1 (ANIMASHAUN Aisha, HUFNAGEL Marie
Theres, MANOUTSCHEHRI Anja, ALTENHUBER Louisa,
St. SEIFRIEDSBERGER Matthias) 1,16,85, LIA B2 abgemeldet.

R42: Frauen Achter und Juniorinnen-Achter

 ARG (STANKE Nina, HEJLEK Christina, DÖBERL Barbara, THONHOFER Daniela, TAPPESER Fiona, KLEJNA Verena, ROTTENSTEINER Conny, JENKO Lisa, St. FIDA Nadine 1,06,69.

R43: Junioren-B-Einer

1. Abt.: 1. STA B3 (WIEDERMANN Thomas) 1,03,48, 2. NAU B3 (SCHIFFRER Maximilian) 1,05,82, 3. DBU (PAULUS Lorenz) 1,07,25, 4. STA B4 (WINKELBAUER Jan) 1,07,53, 5. ARG B1 (HOMMEL Michael) 1,14,44. 2. Abt.: 1. NAU B1 (JANESCH Paul) 1,05,31, 2. STA B1 (POLLAK Gerald) 1,06,93, 3. ARG B2 (STANKE

Norman) 1,26,30, FRI abgemeldet.
3. Abt.: 1. STA B2 (BRUNER Bernhard) 1,05,46, 2. PIR (JÄGER Klaus) 1,09,92, 3. NOR (GIOVANNI Dario)

1,18,11, NAU B2 gekentert.

R44: Männer-Achter

1. RGM DBU/AUS (KRAL Andreas, MILODANOVIC Marko, HAHN Andreas, HRDLICKA Eugen, RUTHNER Marko, HAHN Andreas, HRDLICKA Eugen, RUTHNER Andreas, KLEIN Werner, PASECKY Peter, N.N., St. ZACH Gregor) und RGM PIR/WLI/NAU (GARN Bernhard, SCHWARZ Stefan, QUISSEK Max, SCHMIDT Martin, INMANN Christian, BECKER Fabio, KABONI Toni, ENDLICHER Julian, St. N.N. zeitgleich 0,48,87, 3. RGM LIA/DOW/STA (PFAFFENEDER Martin, POGATS Paul, MANNSBARTH Philipp, WALLNER Martin, JUSCHITZ Alexander, BÖHM Mathias, BÖHM Hannes, IVANICS Karl, St. TORDAY Tanja) 0,53,49, ARG disqualifiziert R45: Mixed-Achter

R45: Mixed-Achter

RGM LIA/DOW/STA (PFAFFENEDER Martin, PO-GATS Paul, MANNSBARTH Philipp, GRIESHAMMER Lisa, MEIDL Elisabeth, ZWILLINK Nora, BEINHOFER Katja, JUSCHITZ Alexander, St. TORDAY Tanja) 0,51,26, 2. ARG (DREIHAAR Roland, KAINZ Bernhard, WEYWODA Marcus, BERKES Balazs, HEJLEK Christina, STANKE Nina, THONHOFER Daniela, DÖBERL Barbara, St. FIDA Nadine) 0,51,88, 3. RGM DBU/AUS (N.N.) 0,55,35, FRI abgemeldet.

R46: USI Rennen C 4x+

1. USI B4 (STRIESSNIG Andrea, SRB Michael, STURM Günther, GATTERER Manuel, St. GRUBER Norbert 1,17,88, 2. USI B1 (MAIRHOFER Judith, KALIAN Kristin, KASER Anatol, HÖFLER RUdolf, St. MENSCHIK Verena) 1,18,47, 3. USI B2 (GRABHERR Maria, EGLE Greta, TRAUSINGER Martin, BURGSTALLER Lukas, St. INTERHOLZINGER Alexander) 1,20,20, 4. USI B3 (LERCH Anja, PICHLER Christina, BANNERT Severin, FEICHTNER Florian, St. ZERNY Christian) 1,21,64.

Int. Ruderregatta Linz-Ottensheim Samstag, 27. Juni 2009

R1: Junioren-Doppelvierer

1. Zagreb Rowing Federation 6:10:44, 2. RGM WEL/SEE/VST/ALB (Paul Hechinger, Jakob Hörschläger, Matthias Luschnig, Bernhard Schöntaler) 6:14:87, 3. RGM SEE/OTT (Simon Seiringer, Markus Pichler, Clemens Obrecht, Julian Mihalic) 6:24:11, 4. RGM LIA/STA (Christoph Seidl, Robert Matzner, Thomas Schweinhammer, Manuel Parg) 6:42:22.

R2: Schüler-Einer

1. Abt.: 1. 1. WRC LIA (Maximilian Lehrer) 3:49:03, 2. RC Steyr (Wolfgang Held) 3:55:03, 3. WRC Donaubund (Lorenz Paulus) 4:00:64, 4. WSV Ottensheim (Tobias Kauffold) 4:17:78.

2. Abt.: 1. VST Völkermarkt (Dominik Pototschnig) 3:56:17, 2. RV Nautilus Klagenfurt (Gregor Koban) 4:14:52, 3. RC Wels B1 (Jürgen Kraxberger) 4:37:76, 4. RC Wels B2 (Stefan Meindl) 4:46:05



www.druckerei-fuchs.at



2100 KORNEUBURG

Kreuzensteiner Straße 51 Tel. + Fax +43/2262/72451 mail: fuchsdruck@aon.at

2105 LEOBENDORF

Teichtelgasse 2 • Tel. +43/664/1545817 Tel. + Fax +43/2266/80650 mail: erwin.fuchs@aon.at



ERGEBNISSE

R3: Schülerinnen-Doppelzweier

1. WSV Ottensheim (Mira Steinbeck, Marie Steinbeck) 3:49:63, 2. WRC Donaubund (Nadine Christ, Sarah Welterlein) 4:01:95, 3. RV Nautilus Klagenfurt (Johanna Majdic, Sarah Taschwer) 4:14:42, 4. RV Wiking Linz B1 (Julia Danninger, Iris Lindner) 4:19:64, 5. RV Alemannia Korneuburg (Pia Pammer, Cosima Maglia) 4:23:78 (S. RV Mira) 4:23:78 (S. RV Mir Manlig) 4:32:78, 6. RV Wiking Linz B2 (Britta Haider, Leslie Wagner) 4:36:15.

R4: Junioren-B-Vierer o. St.

VK Dravske elektrarne Maribor 5:03.31, 2. 1. WRC LIA (Sebastian Ostermann, Jona Glade, Marcel Krammer, Philipp Tesarik) 5:04:61.

R5: Junioren-B-Einer

1. Abt.: 1. RV Friesen (Timon Gruber) 5:45:14, 2. RV Seewalchen B1 (Daniel Mihalic) 5:52:52, 3. RC Slavia STU Bratislava B1 6:14:63, 4. WSV Ottensheim B3 (Christoph Schramm) 6:28:15.

2. Abt.: 1. 1. WRC LÍA (Lukas Goldschmied) 5:58:52, 2. RV Wiking Linz B3 (Michael Huber) 6:21:80, 3. RC

Steyr (Lukas Fornezzi) 6:34:31.

3. Abt.: 1. VST Völkermarkt (Andreas Kuster) 5:53:07,

RV Alemannia Korneuburg (Christopher Heiden) 5:53:34. RV Alemannia Korneuburg (Christopher Heiden)

5.53.34. 4. Abt.: 1. WSV Ottensheim B2 (Max Liedauer) 5:56:75, 2. RV Wiking Linz B2 (Lukas Fürst) 6:03:85, 3. RC Slavia STU Bratislava B2 6:32:10. 5. Abt.: 1. Zagreb Rowing Federation 5:43:26, 2. RV

3. Adu. 1. Zajieb Kowiir Federation 5.45.26, 2. KV Albatros Klagenfurt (Mark Stöcklmair) 5:55:26, 3. RV Wiking Linz B1 (Michael Mandlbauer) 5:56:60. 6. Abt.: 1. VK Bled 5:40:35, 2. WSV Ottensheim B1 (Georg Liedauer) 5:48:54, 3. RC Wels (Silvio Kosilek)

R6: Juniorinnen-B-Doppelzweier

1. Abt.: 1. RV STAW (Lisa Grießhammer, Cornelia Kollmann) 5:59:40, 2. WSV Ottensheim (Katja Wagner, Jasmin Wansch) 6:10:81, 3. Gmundner RV (Sophie Almhofer, Katrin Stögmüller) 6:14:80

2. Abt.: 1. RV Nautilus Klagenfurt (Julia Faller, Ines Motschiunig) 6:02:34, 2. RV Alemannia Korneuburg (Cornelia Hofer, Pamina Pammer) 6:17:93, 3. 1. WRC LIA (Carolina Crijns, Sandra Sladky) 6:27:29.

R10: Frauen-Doppelzweier

1. RGM IST/VST (Birgit Pühringer, Magdalena Lobnig) 7:28:13, 2. RGM NAU/SEE (Christina Sperrer, Agnes Sperrer) 7:38:66, 3. 1. WRC LIA (Katja Beinhofer, Nora Zwillink) 8:04:61.

R12: Junioren-Doppelzweier

1. Abt.: 1. RGM AUS/STA (Thomas Inmann, Paul Sieber) 7:02:40, 2. Zagreb Rowing Federation B1 7:09:98, 3. WRC Pirat (Mathias Taborsky, Julian Endli-cher) 7:11:20, 4. Salzburger RC Möve (Lukas Lindner, Lukas Flöckner) 7:28:28.

net, Lukas FIOCKNEY) 7:28:28.
2. Abt.: 1. Zagreb Rowing Federation 7:05:39, 2. RGM VST/ALB (Daniel Wertjanz, Michael Fieber) 7:11:84, 3. Slnava Piestany 7:14:23, 4. RC Slavia STU Bratislava 7:32:49.

R16: Schüler-Doppelzweier

1. VK Dravske elektrarne Maribor 3:39:91. 2. WSV Ottensheim (Matthias Obrecht, Simon Stöbich) Statesheim (Matthias Oblech, Simon Stolich) 3:39:92, 3. RV Friesen B1 (Nikola Szucsich, Jakob Schmölzer) 3:58:26, 4. 1. WRC LIA (Bernhard Vago, Christoph Seifriedsberger) 4:02:80, 5. RV Friesen B2 (Daniel Ofner, Fabian Traxler) 4:08:87, 6. RC Wels (Jürgen Kraxberger, Stefan Meindl) 4:22:32.

R17: Schülerinnen-Doppelvierer m. St.

1. WSV Ottensheim (Mira Steinbeck, Marie Stein-1. WSV Ottensneim (Mira Steinbeck, Marie Steinbeck, Corinna Hartinger, Cornelia Rieger, St. Caroline Kauffold) 3:54:27, 2. RV Wiking Linz B1 (Lena-Maria Hofmayr, Julia Danninger, Iris Lindner, Klara Hultsch, St. Julia Rammerstorfer) 3:59:82, 3. RV Nautilus Klagenfurt (Johanna Majdic, Sarah Taschwer, Eva Wallner, Julia Jahn, St. Jakob Majdic) 4:09:42, 4. RV Wiking Linz B2 (Lica Stadler Petra Heitzinger, Britta Wiking Linz B2 (Lisa Stadler, Petra Heitzinger, Britta Haider, Leslie Wagner, St. Lara Pugstaller) 4:30:32.

Haider, Leslie Wagner, St. Lara Pugstaller) 4:30:32. R18: Junioren-B-Doppelvierer

1. Abt.: 1. WSV Ottensheim (Haris Dzelilovic, Christoph Steinkellner, Georg Liedauer, Max Liedauer) 4:48:36, 2. VK Bled 4:49:99, 3. RV STAW (Thomas Wiedermann, Jan Winkelbauer, Gerald Polak, Bernhard Bruner) 4:51:08, 4. RGM NAU/ALB (Veit Janesch, Paul Janesch, Max Schiffrer, N. Stöcklmayer) 4:59:66, 5. RV Wiking Linz (Johannes Hofmayr, Michael Huher Lukas Fürst Michael Mandlbauer) 5:05:05 ael Huber, Lukas Fürst, Michael Mandlbauer) 5:05:20. 2. Abt.: 1. VK Dravske elektrarne Maribor 4:51:97, 2.

1. WRC LIA (Sebastian Ostermann, Jona Glade, Marcel Krammer, Philipp Tesarik) 4:53:15, 3. Salzburger RC Möve (Valentin Hinterstoisser, Severin Bittner, Paul Lechner, Christian Saller) 5:00:93, 4. RC Slavia STU Bratislava 5:16:68

R19: Juniorinnen-B-Einer
1. Abt.: 1. RV Nautilus Klagenfurt B1 (Julia Faller) 6:19:04, 2. RV Nautilus Klagenfurt B2 (Ines Motschiunig) 6:22:34, 3. 1. WRC LIA B1 (Nicole Jakubowski) 6:25:80, 4. Gmundner RV B2 (Katrin Stögmüller)

2. Abt.: 1. RV Alemannia Korneuburg B1 (Pamina Pammer) 6:17:57, 2. RV Alemannia Korneuburg B2

(Cornelia Hofer) 6:19:73, 3. RC Steyr (Lisa Hirtenlehner) 6:26:29, 4. Gmundner RV B1 (Sophie Almhofer) 6.32.38

6.32.38.
3. Abt.: 1. RV Nautilus Klagenfurt B3 (Jana Hausberger) 6:15:51, 2. 1. WRC LIA B2 (Juliane Kornhoff) 6:17:33, 3. LRV Ister (Caroline Pöchlauer) 6:25:55, 4. WSV Ottensheim B1 (Katja Wagner) 6:28:25, 5. WSV Ottensheim B2 (Jasmin Wansch) 6:48:60.

R20: Männer-Einer

1. Abt.: WSV Ottensheim B1 (Alexander Leichter) 7:16:96, 2. EKRV Donau Linz (Kilian Menzl) 7:23:49, 3. WSV Ottensheim B2 (Dietmar Kolar) 7:39:10. 2. Abt.: 1. RC Slavia STU Bratislava 7:21:66, 2. WRC Pirat (Max Quissek) 7:22:29, 3. Salzburger RC Möve

(Robert Wöhrer) 7:36:33.

R21: LG-Männer-Einer

1. SVK Bratislava B2 7:37:49, 2. WRC Pirat (Michael Dully) 7:40:69, 3. Israel Rowing Federation 7:41:82, 4. RV Kuchelau (Ralph Wenighofer) 7:44:28, 5. SVK Bratislava B1 7:48:92, 6. WSV Ottensheim (Max Perndorfer) 7:59:92

R23: Junioren-Einer

1. Abt.: 1. Salzburger RC Möve (Saller Michael) 7:30:56, 2. WSW Dürnstein (Julius Hirtzberger) 7:33:09, 3. Israel Rowing Federation B1 7:56:72, 4 Israel Rowing Federation B2 8:06:39.

Israei Rowing Federation B2 8:06:39.
2. Abt.: 1. Zagreb Rowing Federation 7:36:52, 2. RC Slavia STU Bratislava B2 7:54:45, 3. RV Seewalchen (Julian Hufnagl) 7:55:86, 4. RV STAW B1 (Christoph Seidl) 7:58:98, 5. RV STAW B2 (Robert Matzner) 8:23:80.

R24: Junioren-Vierer o. St.

1. RGM OTT/WLI/LIA (Christoph Berger, Clemens Auersperg, Christian Pühringer, Christian Schelch) 6:28:65, 2. 1. WRC LIA (Alex Kollmann, Christoph Seidl, Alexander Gruber, Christoph Krofitsch) 6:30:89.

R26: Juniorinnen-Einer

1. RV Seewalchen (Lisa Farthofer) 8:12:69, 2. VK Dravske elektrarne Maribor 8:20:47, 3. WSV Ottensheim (Magdalena Hartl) 9:02:21.

R27: Schüler-Doppelvierer m. St.

1. WSV Ottensheim (Matthias Obrecht, Simon Stöbich, Tobias Kaufold, Jonas Fink, St. David Fink) 4:03:50, 2. RV Friesen (Fabian Traxler, Daniel Ofner, Jakob Schmölzer, Nikola Szucsich, St. Sebastian Kabas) 4:07:60, 3. 1. WRC LIA (Sebastian Jansen, Lukas Asanovic, Bernhard Vago, Christoph Seifriedsberger, St. Matthias Seifriedsberger) 4:09:69.

R28: Schülerinnen-Einer

1. Abt.: 1. RV Wiking Linz B1 (Klara Hultsch) 5:04:38, 2. 1. WRC LIA (Luisa Altenhuber) 5:06:47, 3. WRC Donaubund B2 (Sarah Welterlein) 5:30:09, 4. RV Alemannia Korneuburg B3 (Pia Pammer) 6:00:38. 2. Abt.: 1. VK Dravske elektrarne Maribor 4:53:78, 2. WRC Donaubund B1 (Nadine Christ) 4:56:75, 3. RV Alemannia Korneuburg B1 (Bettina Fasina) 5:00:24, 4. WSV Ottensheim B4 (Corinna Hartinger) 5:26:58, 5. RV Wiking Linz B3 (Petra Heitzinger) 5:41:26.

3. Abt.: 1. WSV Ottensheim B1 (Mira Steinbeck) 4:47:59, 2. WSV Ottensheim B2 (Marie Steinbeck) 4:55:83, 3. WSV Ottensheim B3 (Cornelia Rieger) 5:02:66, 4. RV Wiking Linz B2 (Lena-Maria Hofmayr) 5.22.41

R29: Junioren-B-Doppelzweier

1. Abt.: 1. VST Völkermarkt (Andreas Kuster, Domink Pototschnig) 5:54:56, 2. 1. WRC LIA B2 (Lukas Gold-schmied, Philipp Tesarik) 5:57:35, 3. 1. WRC LIA B1 (Sebastian Ostermann, Jona Glade) 6:03:56, 4. RV

(Sebastari Csternarii, Joha Glade) 8.03.36, 4. RV STAW B2 (Thomas Wiedermann, Jan Winkelbauer) 6:19:45, 5. RC Slavia STU Bratislava B2 6:41:04. 2. Abt.: 1. VK Bled B1 5:43:15, 2. RV Nautilus Klagenfurt (Veit Janesch, Paul Janesch) 5:44:83, 3. RV STAW B1 (Gerald Polak, Bernhard Bruner) 5:53:38, 4. WSV Ottensheim (Haris Dzelilovic, Christoph Steinkellner) 5:58:77, 5. RC Slavia STU Bratisl. B3 6:05:94.

R30: Frauen-Einer
1. URV Pöchlarn (Sandra Wolfsberger) 8:29:49, 2. WRK Argonauten (Manuela Laimböck) 8:37:13, 3. VK Dravske elektrarne Maribor 8:40:28, 4. RV Wiking Bregenz (Raphaela Huttarsch) 8:52:69, 5. EKRV Donau Linz (Katrin Groiss) 9:07:05, 6. RV Ellida (Sabrina Taborsky) 9:39:22

R31: LG-Frauen-Einer

1. WRK Donau (Fabienne Pfisterer) 8:57:03, 2. RC Slavia STU Bratislava 9:10:34.

R34: Juniorinnen-Doppelvierer 1. Zagreb Rowing Federation 7:13:90, 2. RGM IST/OTT/GMU/STA (Lisa Steinecker, Juliane Wahlmül-IST/OTT/GMO/STA (LISA Stellecker, Julialie wallfful-ler, Caroline Haginger, Marina Sapper) 7:24:58, 3. RGM STA/GMU (Lisa Hammer, Lisa Grieβhammer, Cornelia Kollmann, Vanessa Wolfsgruber) 7:41:03, 4. RGM FRI/OTT/IST (Katharina Leichter, Theresa Stö-bich, Liza Szucsich, Nikola Gruber) 7:55:20 (Achtung, Zeitvorgabe), 5. 1. WRC LIA (Juliana Kornhoff, Caroli-ne Crijns, Nicole Jokubowski, Sandra Sladky) 8.14.18

Sonntag, 28. Juni 2009

R1: Junioren-Doppelvierer
1. Zagreb Rowing Federation 6:07:52, 2. RGM
WEL/SEE/VST/ALB (Paul Hechinger, Jakob Hörschläger, Matthias Luschnig, Bernhard Schöntaler) 6:11:60, 3. RGM SEE/OTT (Simon Seiringer, Markus Pichler, Clemens Obrecht, Julian Mihalic) 6:25:34, 4. RGM LIA/STA (Christoph Seidl, Robert Matzner, Thomas Schweinhammer, Manuel Parg) 6:47:92.

R2: Schüler-Einer

Finale B: 1. WSV Ottensheim (Tobias Kauffold) 4:23:80, 2. RC Wels B2 (Stefan Meindl) 4:44:20. Finale A: 1. VST Völkermarkt (Dominik Pototschnig) 3:52:55, 2. RC Steyr (Wolfgang Held) 3:57:43, 3. WRC Donaubund (Lorenz Paulus) 4:00:96, 4. 1. WRC LIA (Maximilian Lehrer) 4:03:08, 5. RV Nautilus Klagenfurt (Gregor Koban) 4:07:72, 6. RC Wels B1 (Jürgen Kraxberger) 4:26:52.





R3: Schülerinnen-Doppelzweier

1. WSV Ottensheim (Mira Steinbeck, Marie Steinbeck) 1:59:40, 2. WRC Donaubund (Nadine Christ, Sarah Welterlein) 4:00:37, 3. RV Nautilus Klagenfurt (Johanna Majdic, Sarah Taschwer) 4:09:59, 4. RV Wiking Linz B1 (Julia Danninger, Iris Lindner) 4:15:16, 5. RV Alemannia Korneuburg (Pia Pammer, Cosima Manlig) 4:22:17, 6. RV Wiking Linz B2 (Britta Haider, Leslie Wagner) 4:31:55.

R4: Junioren-B-Vierer o. St.

1. VK Dravske elektrarne Maribor 5:01:82, 2. 1. WRC LIA (Sebastian Ostermann, Jona Glade, Marcel Krammer, Philipp Tesarik) 5:05:10.

R5: Junioren-B-Einer

<u>Finale D:</u> 1. RV Seewalchen B2 (Lukas Pichler) 6:07:68, 2. WSV Ottensheim B3 (Christoph Schramm) 6:27:29.

Finale C: 1. RV Wiking Linz B1 (Michael Mandlbauer) 5:56:34, 2. RC Slavia STU Bratislava B1 6:13:16, 3. RC Slavia STU Bratislava B2 6:23:21, 4. RC Steyr (Lukas Fornezzi) 6:28:57, 5. RC Wels (Silvio Kosilek) 6:40:17. Finale B: 1. RV Seewalchen B1 (Daniel Mihalic) 5:47:52, 2. WSV Ottensheim B1 (Georg Liedauer) 5:48:44, 3. RV Albatros Klagenfurt (Mark Stöcklmair) 5:51:89, 4. RV Alemannia Korneuburg (Christopher Heiden) 5:53:98, 5. RV Wiking Linz B2 (Lukas Fürst) 5:59:09, 6. RV Wiking Linz B3 (Michael Huber) 6:26:38

Finale A: 1. VK Bled 5:33:60, 2. Zagreb Rowing Fede ration 5:37:33, 3, RV Friesen (Timon Gruber) 5:48:56 4. WSV Ottensheim B2 (Max Liedauer) 5:55:18, 1. WRC LIA (Lukas Goldschmied) 6:00:66, 6. VST Völkermarkt (Andreas Kuster) 6:06:09

R6: Juniorinnen-B-Doppelzweier

1. RV Nautilus Klagenfurt (Julia Faller, Ines Motschiu-nig) 5:54:05, 2. RV STAW (Lisa Grießhammer, Corne-lia Kollmann) 6:00:37, 3. RV Alemannia Korneuburg (Cornelia Hofer, Pamina Pammer) 6:03:18, 4. WSV Ottensheim (Katja Wagner, Jasmin Wansch) 6:04:48, 5. Gmundner RV (Sophie Almhofer, Katrin Stög-müller) 6:19:64, 6. 1. WRC LIA (Carolina Crijns, Sandra Sladky) 6:26:21.

R10: Frauen-Doppelzweier

1. RGM IST/VST (Birgit Pühringer, Magdalena Lobnig)
7:24:97, 2. RGM NAU/SEE (Christina Sperrer, Agnes Sperrer) 7:35:57, 3. 1. WRC LIA (Katja Beinhofer, Nora Zwillink) 8:01:25.

R8: LG-Männer-Doppelzweier

1. Israel Rowing Federation 6:58:77, 2. SVK Bratislava B1 7:17:40, WSV Ottensheim (Juliusz Madecki, Paul Ruttmann) 6:49:57

R12: Junioren-Doppelzweier

Zagreb Rowing Federation 6:51:45, AUS/STA (Thomas Inmann, Paul Sieber) 6:55:32, 3. Zagreb Rowing Federation B1 6:58:08, 4. RGM VST/ALB (Daniel Wertjanz, Michael Fieber) 7:07:21, 5. Slnava Piestany 7:08:27, 6. WRC Pirat (Mathias Taborsky, Julian Endlicher) 7:16:66.

R16: Schüler-Doppelzweier

1. WSV Ottensheim (Matthias Obrecht, Simon Stöbich) 3:40:26, 2. VK Dravske elektrarne Maribor 3:49:47, 3. RV Friesen B1 (Nikola Szucsich, Jakob Schmölzer) 3:59:59, 4. 1. WRC LIA (Bernhard Vago, Christoph Seifriedsberger) 4:07:77, 5. RV Friesen B2 (Daniel Ofner, Fabian Traxler) 4:11:19, 6. RC Wels (Jürgen Kraxberger, Stefan Meindl) 4:16:18.

R17: Schülerinnen-Doppelvierer m. St.

1. WSV Ottensheim (Mira Steinbeck, Marie Steinbeck, Corinna Hartinger, Cornelia Rieger, St. Caroline Kauffold) 3:50:88, 2. RV Wiking Linz B1 (Lena-Maria Hofmayr, Julia Danninger, Iris Lindner, Klara Hultsch, St. Julia Rammerstorfer) 3:57:02, 3. RV Nautilus Klagenfurt (Johanna Majdic, Sarah Taschwer, Eva Wallner, Julia Jahn, St. Jakob Majdic) 4:07:70, 4. RV Wiking Linz B2 (Lisa Stadler, Petra Heitzinger, Britta Haider, Leslie Wagner, St. Lara Pugstaller) 4:32:58.

R18: Junioren-B-Doppelvierer

<u>Finale B:</u> 1. RGM NAU/ALB (Veit Janesch, Paul Janesch, Max Schiffrer, N. Stöcklmayer) 5:05:90, 2. RV Wiking Linz (Johannes Hofmayr, Michael Huber,

Lukas Fürst, Michael Mandlbauer) 5:10:84, 3. RC Slavia STU Bratislava 5:17:30, 4. RV Seewalchen (Daniel Mihalic, Lukas Pichler, Maxi Lösch, Johannes Krisch) 5:23:14

Finale A: 1. VK Dravske elektrarne Maribor 4:52:00, 2. WSV Ottensheim (Haris Dzelilovic, Christoph Steinkellner, Georg Liedauer, Max Liedauer) 4:52:99, 3. VK Bled 4:54:61, 4. 1. WRC LIA (Sebastian Ostermann, Jona Glade, Marcel Krammer, Philipp Tesarik) 5:01:41, 5. RV STAW (Thomas Wiedermann, Jan Winkelbauer, Gerald Polak, Bernhard Bruner) 5:04:65.

R19: Juniorinnen-B-Einer

<u>Finale B:</u> 1. LRV Ister (Caroline Pöchlauer) 6:38:58, 2. 1. WRC LIA B1 (Nicole Jakubowski) 6:40:66, 3. WSV Ottensheim B1 (Katja Wagner) 6:41:93, 4. RC Steyr (Lisa Hirtenlehner) 6:43:31, 5. Gmundner RV B2 (Katrin Stögmüller) 6:53:29, 6. WSV Ottensheim B2 (Jasmin Wansch) 7:03:38.

Finale A: 1. RV Nautilus Klagenfurt B3 (Jana Hausber ger) 6:24:78, 2. 1. WRC LIA B2 (Juliane Kornhoff) 6:26:85, 3. RV Nautilus Klagenfurt B1 (Julia Faller) 6:28:91, 4. RV Alemannia Korneuburg B1 (Pamina Pammer) 6:35:87, 5. RV Nautilus Klagenfurt B2 (Ines Motschiunig) 6:37:11, 6. RV Alemannia Korneuburg B2 (Cornelia Hofer) 6:37:44.

R20: Männer-Einer

<u>Finale B:</u> 1. RV Seewalchen (Florian Hangweyrer) 7:39:52, 2. WSV Ottensheim B3 (Werner Stadler) 7:51:14

Finale A: 1. WSV Ottensheim B1 (Alexander Leichter) 7:24:31, 2. EKRV Donau Linz (Kilian Menzl) 7:27:92, 3. RC Slavia STU Bratislava 7:31:62, 4. WRC Pirat (Max Quissek) 7:34:67, 5. Salzburger RC Möve (Robert Wöhrer) 7:46:98.

R21: LG-Männer-Einer

1. WRC Pirat (Michael Dully) 7:43:77, 2. SVK Bratislava B2 7:48:31, 3. Israel Rowing Federation 7:53:34, 4. RV Kuchelau (Ralph Wenighofer) 7:55:34, 5. SVK Bratislava B1 7:56:74

R23: Junioren-Einer

R23: Junioren-Einer Finale B: 1. Israel Rowing Federation B2 8:13:50, 2. RV STAW B2 (Robert Matzner) 8:22:91. Finale A: 1. RC Slavia STU Bratislava B1 7:30:09, 2. Zagreb Rowing Federation 7:30:88, 3. Salzburger RC Möve (Saller Michael) 7:37:14, 4. WSW Dürnstein (Julius Hirtzberger) 7:38:73, 5. Israel Rowing Federation B1 8:00:51, 6. RC Slavia STU Bratislava B2 8:07:12, 7. RV Seewalchen (Julian Hufnagl) 8:08:70. R24: Junioren-Vierer o. St.

R24: Junioren-Vierer o. St.

1. RGM OTT/WLI/LIA (Christoph Berger, Clemens Auersperg, Christian Pühringer, Christian Schelch) 6:36:50, 2. 1. WRC LIA (Alex Kollmann, Christoph Seidl, Alexander Gruber, Christoph Krofitsch) 6:52:36.

R26: Juniorinnen-Einer

1. RV Seewalchen (Lisa Farthofer) 8:08:38, 2. VK Dravske elektrarne Maribor 8:13:42, 3. WSV Ottensheim (Magdalena Hartl) 9:00:56

R27: Schüler-Doppelvierer m. St.

1. WSV Ottensheim (Matthias Obrecht, Simon

Stöbich, Tobias Kaufold, Jonas Fink, St. David Fink) 3:45:24, 2. RV Friesen (Fabian Traxler, Daniel Ofner, Jakob Schmölzer, Nikola Szucsich, St. Sebastian Kabas) 3:48:14, 3. 1. WRC LIA (Sebastian Jansen, Lukas Asanovic, Bernhard Vago, Christoph Seifriedsberger, St. Matthias Seifriedsberger) 3:53:88.

R28: Schülerinnen-Einer

Finale C: 1. RV Alemannia Korneuburg B2 (Cosima Manlig) 4:35:25, 2. RV Wiking Linz B2 (Lena-Maria Hofmayr) 4:39:96, 3. RV Alemannia Korneuburg B3 (Pia Pammer) 4:46:66, 4. RV Wiking Linz B3 (Petra Heitzinger) 5:00:14.

Finale B: 1. WRC Donaubund B2 (Sarah Welterlein) 4:25:93, 2. WSV Ottensheim B3 (Cornelia Rieger) 4:27:75, 3. RV Alemannia Korneuburg B1 (Bettina Fasina) 4:28:98, 4. WSV Ottensheim B4 (Corinna Hartinger) 4:46:76.

Finale A: 1. WSV Ottensheim B1 (Mira Steinbeck) 4:09:25, 2. 1. WRC LIA (Louisa Altenhuber) 4:14:29, 3. RV Wiking Linz B1 (Klara Hultsch) 4:18:16, 4. WSV Ottensheim B2 (Marie Steinbeck) 4:18:89, 5. WRC Donaubund B1 (Nadine Christ) 4:28:23, 6. VK Dravske elektrarne Maribor 4:32:15.

R29: Junioren-B-Doppelzweier

Finale B: 1. WSV Ottensheim (Haris Dzelilovic, Christoph Steinkellner) 5:27:02, 2. RC Slavia STU Bratis-lava B3 5:29:14, 3. RV STAW B2 (Thomas Wieder-mann, Jan Winkelbauer) 5:36:13, 4. RC Slavia STU Bratislava B2 5:46:29, 5. RV Seewalchen B1 (Maxi Lösch, Johannes Krischan) 5:55:98.

Finale A: 1. RV Nautilus Klagenfurt (Veit Janesch, Paul Janesch) 5:13:66, 2. 1. WRC LIA B1 (Sebastian Ostermann, Jona Glade) 5:14:19, 3. VK Bled B1 5:16:60, 4. RV STAW B1 (Gerald Polak, Bernhard Bruner) 5:19:29, 5. VST Völkermarkt (Andreas Kuster, Domink Pototschnig) 5:21:00, 6. 1. WRC LIA B2 (Lukas Goldschmied, Philipp Tesarik) 5:31:12.

R30: Frauen-Einer

URV Pöchlarn (Sandra Wolfsberger) 7:52:27. 2. WRK Argonauten (Manuela Laimböck) 7:59:71, 3. VK Dravske elektrarne Maribor 8:03:25, 4. RV Wiking Bregenz (Raphaela Huttarsch) 8:11:67, 5. EKRV Donau Linz (Katrin Groiss) 8:16:22, 6. RV Ellida (Sabrina Taborsky) 8:48:26.

R31: LG-Frauen-Einer

1. WRK Donau (Fabienne Pfisterer) 8:13:18, 2. RC Slavia STU Bratislava 8:19:57

R34: Juniorinnen-Doppelvierer

1. Zagreb Rowing Federation 6:50:16, 2. RGM IST/OTT/GMU/STA (Lisa Steinecker, Juliane Wahlmüller, Caroline Haginger, Marina Sapper) 6:52:56, 3. RGM FRI/OTT/IST (Katharina Leichter, Theresa Stöbich, Liza Szucsich, Nikola Gruber) 7:19:25 (Achtung, Zeitvorgabe), 4. RGM STA/GMU (Lisa Hammer, Lisa Grießhammer, Cornelia Kollmann, Vanessa Wolfsgru-ber) 7:21:04, 5. 1. WRC LIA (Juliana Kornhoff, Caroline Crijns, Nicole Jokubowski, Sandra Sladky) 7:43:86.



70/0 TOTO IST SPORT. **7070** Verlagspostamt 1030 Wien · GZ02Z032370M

P.b.b.